



Skandale, Macht & Okkult-Rituale

Die dunkle Wahrheit über den
BOHEMIAN GROVE

- Das Nymphaion der Thetis und die leuchtenden Perlen
- Vom Gang zur Hand zur Harmonie — Wie evolutionäre Intelligenz sich im Musizieren entfaltet



Foto: Jois Mantilla, 123RF, Laura Design KG



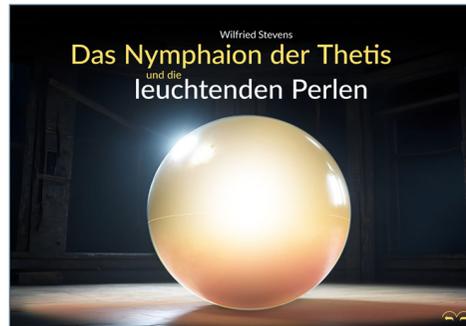
EDITORIAL & Index



Skandale, Macht & Okkult-Rituale von Guido Grandt

Tatsächlich gibt es einen geheimen Ort, an dem die mächtigsten Männer der Welt (Frauen sind ausgeschlossen) zusammenkommen, um mitunter obskure und okkulte Rituale zu feiern: der sogenannte „Bohemian Grove“, nördlich von San Francisco. Ihm sollen 2.500 der reichsten und konservativsten Männer Amerikas angehören. Und doch wird das dortige Treiben verharmlost, als „Herumalbern“ von einem „Haufen von Kerlen“, die versuchen ihre Jugend wieder aufleben zu lassen. Der „Grove“ nur als ein „Spielplatz für die Mächtigen und ihre Entertainer?“ Mitnichten! Meine Recherchen erlauben einen düsteren ...

weiterlesen auf Seite 4



Das Nymphaion der Thetis und die leuchtenden Perlen von Wilfried Stevens

Es gibt antike sagenhafte Beschreibungen und Erzählungen von Lampen und Lichtern aus Glas, Kristallen und gläsernen Steinen, die in der Lage waren, sogar einige Jahrhunderte und noch länger zu brennen und zu leuchten. Schon in der Antike wurde von den Gelehrten vermutet, dass auch die Götter ihre Hände im Spiel hatten. Andere beschrieben, dass das Wissen darüber aus den alten Schriftrollen in der Bibliothek von Alexandria käme, und das auch schon die Ägypter die Geheimnisse von ewigen Lampen und Lichtern kannten. Als unerwarteter Nebeneffekt meiner Recherchen zur Thematik musste ich ...

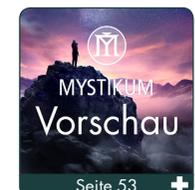
weiterlesen auf Seite 14



Vom Gang zur Hand zur Harmonie von Dr. Andrea Pach

Wenn sich die Türen einer Kirche öffnen und der erste Akkord der Orgel den Raum durchströmt, hören wir mehr als Klang. Wir hören das Echo einer langen Geschichte, die mit dem aufrechten Schritt unserer Ahnen begann. Was wir im Musizieren erleben, ist nicht nur Kunst – es ist die Verkörperung von Millionen Jahren Evolution. Vom Gang zur Hand zur Harmonie: So lässt sich diese Geschichte in drei Bilder fassen. Die Orgel ist dafür das perfekte Beispiel aus der Familie der Instrumente. Sie fordert die Füße wie der Gang, verlangt von den Händen mit den Fingern höchste Präzision und bringt den ganzen Körper in ...

weiterlesen auf Seite 37



genesis pro life
Energie erleben ...

Lebendiges Wasser zeigt seine Struktur und Qualität

Dr. Masuro Emoto hat in unzähligen Versuchen herausgefunden, daß Wasser nicht nur lebt und Informationen speichert, sondern auch Gefühle und Bewusstsein.

Seine wissenschaftliche Arbeit eröffnete vielen Menschen eine andere Sichtweise auf die Flüssigkeit. In vielen Versuchen erkannte er, daß sich das Wesen des Wassers in seinen Eiskristallen zeigt. Fast jeder kennt die wunderschönen Bilder von Wasserkristallen nach der Beschriftung mit Worten wie Liebe oder Dankbarkeit. Aber auch die hässlichen Kleckse von Leitungswasser aus verschiedenen Regionen.

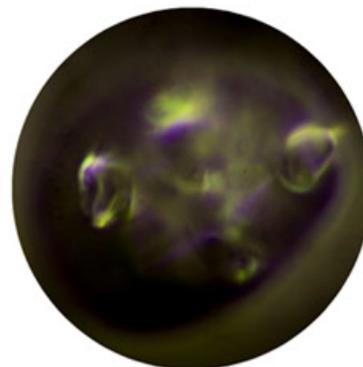
Wenn ein Wasserkristall bei Minusgraden auskristallisiert, werden die Strukturen unter dem Mikroskop sichtbar.

Harmonisches Wasser bildet schöne Kristalle, nicht harmonisches Wasser undefinierbare Abbildungen.

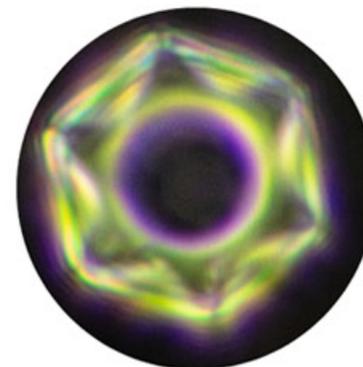
Rainer Niederkofler arbeitet seit vielen Jahren mit Wasser und hat eine starke Bindung zu diesem Element. Er geht neue Wege und zeigt eine eigene Form der Wasserkristall-Fotografie. Dazu entwickelte er ein besonderes Verfahren, um Informationen so optimal wie möglich in das Wasser zu übertragen, Fremdeinflüsse aus dem Wasser zu entfernen und dadurch

das Wasser so „natürlich“ wie nur möglich zu fotografieren.

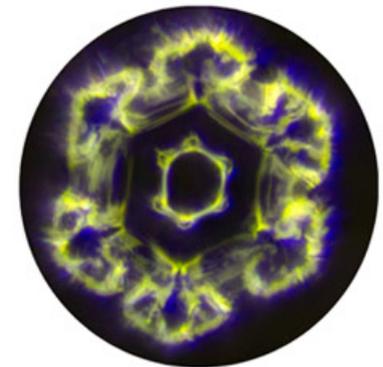
Alles im Universum schwingt in seiner eigenen Frequenz. Wasser kann in Resonanz zu diesen Schwingungen gehen. Bilder von schönen Wasserkristallen berühren uns und keiner kann sich ihrer Botschaft entziehen. Sie tragen den Schlüssel zur Auflösung der Geheimnisse des Universums in sich, mit dem die Herzen erreicht und das Wesen des Menschseins offenbart wird.



Kristallbild von Speichel, nachdem 2 Minuten mit einem Handy telefoniert wurde



Kristallbild von Speichel, nachdem 2 Minuten mit einem Handy mit **genesis pro life HANDY Chip** telefoniert wurde



Kristallbild eines Tropfen destillierten Wassers nach 1 Minute auf dem **genesis pro life AMULETT**



Walter Rieske von genesis pro life hat Systeme geschaffen, die im Frequenzbereich durch Schwingungen auf den lebenden Organismus und sein Energiefeld einwirken.

Es sind Resonanzinstrumente zu einem globalen, universellen, negentropischen Feld, aus dem unendliche lebensfördernde Energie bezogen wird und welches harmonisierend auf alle technischen Störfelder einwirkt. Dadurch wirken sie wohltuend auf alle Lebewesen.



Guido Grandt

Skandale, Macht & Okkult-Rituale

Die dunkle Wahrheit
über den
BOHEMIAN GROVE



Neue Weltordnung im Zeichen der Eule

Tatsächlich gibt es einen geheimen Ort, an dem die mächtigsten Männer der Welt (Frauen sind ausgeschlossen) zusammenkommen, um mitunter obskure und okkulte Rituale zu feiern: der sogenannte „Bohemian Grove“, nördlich von San Francisco. Ihm sollen 2.500 der reichsten und konservativsten Männer Amerikas angehören. Und doch wird das dortige Treiben verharmlost, als „Herumalbern“ von einem „Haufen von Kerlen“, die versuchen ihre Jugend wieder aufleben zu lassen. Der „Grove“ nur als ein „Spielplatz für die Mächtigen und ihre Entertainer?“ Mitnichten! Meine Recherchen erlauben einen düsteren Blick hinter die Kulissen...



Es gibt einen Ort, an dem sich jedes Jahr im Juli die mächtigsten und reichsten Männer der Welt treffen. Tief in einem 2.700 Hektar umfassenden Redwood-Wald in Nordkalifornien versteckt, der von einem hoch aufragenden Eulenschrein dominiert wird.

Ein Ort, an dem keine Frauen zugelassen sind und an dem die Elitenvertreter sich rote, schwarze und silberne Roben anziehen, mitunter ein „Schein-Menschenopfer-Ritual“ zelebrieren und Moloch, einer heidnischen Gottheit huldigen.

Abb. rechts:
Die „Eulen-Götzenstatue“

Ein Ort, an dem die Mächtigen und Reichen schon mal (halb-)nackt oder in Frauenkleidern gehüllt oder als „Drag Queens“ verkleidet herumstolzieren.



Berühmte Gäste

Ein Ort, an dem „Homoerotik“ und „Prostitution“ eine Rolle spielt und an dem die Bediensteten wie „Sklaven“ ausgebeutet werden.

Ein Ort, an dem die Eliten beinahe „Gehirnwäsche“ zum „politischen und sozialen“ Zusammenhalt betreiben und Außenstehende, die ihn betreten, sofort verhaftet und diejenigen, die darüber berichten, zensiert und unterdrückt werden.

Ein Ort, an dem Networking im „Zeichen der Eule“ betrieben, die „Neue Weltordnung“ propagiert und aktuelle Politik außerhalb des demokratischen Rahmens gemacht wird.

Ein Ort, den ehemalige US-Präsidenten wie etwa Theodore Roosevelt, Dwight D. Eisenhower, Richard Nixon, Ronald Reagan, Georg H.W. Bush und sein Sohn Georg W. Bush sowie der ehemalige britische Premierminister John Major und auch der ehemalige deutsche Bundeskanzler Helmut Schmidt aufsuchten.

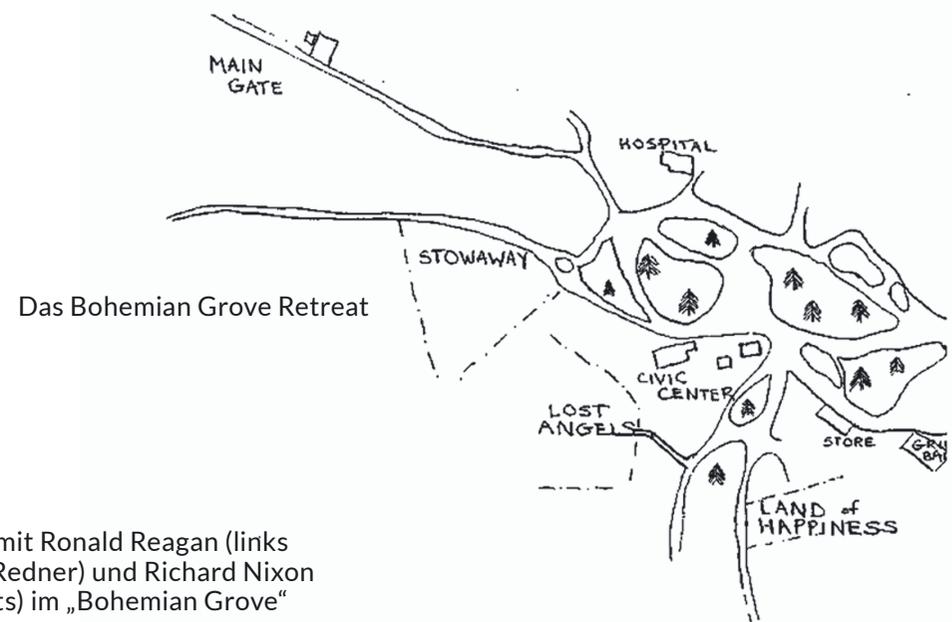
Ein Ort, an dem tagelang Politiker, hochrangige Militärs, Geheimdienstler und weitere Vertreter des Establishments in über einhundert Waldlagern zusammenlebten. Wie etwa A.W. Clausen, der ehemalige Präsident der Weltbank, Alan

Greenspan, der Chairman der US-Zentralbank, der US-Milliardär David Rockefeller oder Microsoft-Mitbegründer Bill Gates, ebenso hochrangige Medienvertreter wie der ehemalige CNN-Präsident Tom Johnson, *Forbes*-Gründer Malcolm Forbes, *National-Review*-Gründer William F. Buckley oder Hollywood-Schauspieler, beispielsweise Charlton Heston, Bing Crosby, Clint Eastwood und selbst weltberühmte Schriftsteller wie Mark Twain oder Jack London.

Dieser geheimnisvolle und unheimliche Ort trägt einen Namen: „*Bohemian Grove*“



Foto mit Ronald Reagan (links vom Redner) und Richard Nixon (rechts) im „Bohemian Grove“



Exklusiv, diskret und elitär

Ein Gelände, auf dem sich der vielleicht elitärste Männerclub, einem Geheimbund mit exklusiver „Brüderlichkeit“ ähnelnd, jedes Jahr trifft. Analog mit den Freimaurern handelt es sich beim „Bohemian Club“ um eine diskrete (private) Gesellschaft. Aus Diskretion gibt es deshalb keine offiziellen, öffentlichen Mitgliederlisten.

Auch die Teilnahme am „Bohemian Grove“ ist kein zwingendes Merkmal für eine Mitglied-

schaft, da hierzu ebenso Gäste eingeladen werden. Und dennoch erfüllt diese verschwiegene Oberschicht-Gruppierung, dieses geheime Establishment, die wichtigsten informellen Herrschafts- und Machtfunktionen, verbandelt mit – für Außenstehende – unverständlichen und erschreckenden heidnischen Ritualen.

Gerüchte, Mythen und „Verschwörungstheorien“

Höchste Zeit also Fakten von Fake News zu trennen und die bislang zumeist unbekannt und stellenweise mehr als schockierenden Hintergründe zu analysieren.

Offiziell gibt sich der „Bohemian Club“, der das riesige Grundstück nutzt, moderat und offen. Doch nichts, was in dem abgeschotteten „Druiden-Hain“



Foto des „Dining Circle“ im Bohemian Grove, 1924



Geheimnisse der mächtigsten Männer der Welt



Foto von Helmut Schmidt (ehem. Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland) bei einer Rede im „Bohemian Grove“

geschieht oder gesprochen und vereinbart wird, ist für die Augen und Ohren der Öffentlichkeit bestimmt. Die Eliten kreieren sich ihre ganze eigene, von Interessen gelenkte Demokratie.

Mit meinem aktuellen Buch gewähre ich den in Deutschland wohl umfassendsten Einblick in den „Bohemian Grove“, entschleierte sämtliche „schmutzigen“ und sonstigen Geheimnisse der mächtigsten Männer der Welt.

Denn der „Grove“ stellt eine Möglichkeit dar, einflussreiche und mächtige Politiker und Eliten-Vertreter zu kompromittieren, indem man sie dazu bringt, sich beispielsweise an okkult-

nischen Ritualen zu beteiligen, Crossdressing zu betreiben oder sich anderweitig – ihrer gesellschaftlichen Stellung alles andere als entsprechend – „kameradschaftlich und brüderlich“ zu „erniedrigen“ beziehungsweise der „Lächerlichkeit“ preiszugeben.

Ebenso werden im Grove weitreichende Entscheidungen ausgetauscht und gefällt, die auf einem politischen Fraternisieren beruhen, vorbei an sämtlichen demokratischen Spielregeln.

Gerade deshalb wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Und gerade deshalb war und ist der „Bohemian Grove“ brandgefährlich.

Auch heute noch... ✦



Guido Grandt

Jahrgang 1963, ist freier TV-Produzent, TV-Redakteur, investigativer Journalist und Publizist. Seit über 35 Jahren beschäftigt er sich mit der Kehrseite der Gesellschaft sowie historischen Sachthemen. Er hat zahlreiche Filmbeiträge für private, öffentlich-rechtliche und ausländische TV-Sender recherchiert, gedreht und produziert und über 35 Bücher zu seinen investigativen Recherchen verfasst.

◀ guidograndt.de ▶

◀ [gugramediaverlag](#) ▶



Geheimsache Bohemian Grove

Okkult-Rituale & Geheimpolitik

von Guido Grandt

Osiris Verlag
Gebunden, 204 Seiten
ISBN: 978-3947397440

[Hier bestellen](#)



Ancient Mail Verlag

Werner Betz

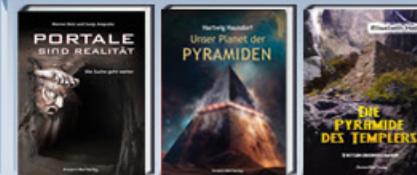
+ 49 (0) 61 52 / 5 43 75



Informativ



Spannend



TIPP DES MONATS
**Achtung
Mond!**
von Aloys Eiling
ISBN: 978-3-95652-360-1,
Paperback,
252 Seiten, € 18,90



MYSTIKUM-News

von Mario Rank

KOMMENDER KOMET – KOMPLEXE KALKULATION – KONTROVERSIELLER KONGRESS

Neue Daten zu 3I/ATLAS

Jüngste Beobachtungen belegen, dass 3I/ATLAS beim Vorbeiflug an der Sonne nicht nur eine ungewöhnlich schnelle Helligkeitssteigerung zeigt, sondern auch eine deutliche Farbverschiebung hin zu blau – ein Hinweis darauf, dass Gasausbrüche die Reflexion von Staub überwiegen. Gleichzeitig verläuft seine Bahn hyperbolisch und weist Anzeichen für eine minimale Kurskorrektur bzw. einen Geschwindigkeitsimpuls von mehreren zehn km/s auf, was Fragen zur Natur des Objekts aufwirft. Trotz dieser Veränderungen bleibt 3I/ATLAS nicht auf Kollisionskurs mit der Erde, aber die Beobachtung dieser Farb- und Bahnabweichungen liefert seltene Einblicke in das Verhalten interstellarer Besucher. Laut dem Astrophysiker Avi Loeb besteht aber nach wie vor eine 40 prozentige Wahrscheinlichkeit, dass es sich um ein außerirdisches Raumschiff handeln kann.

Maya-Astronomie entschlüsselt

Neue Forschungen beleuchten die astronomischen Fähigkeiten der Maya-Zivilisation und zeigen, wie präzise sie tatsächlich Sonnen- und Mondfinsternisse vorhersagen konnten. Ein zentraler Befund: Die berühmte Finsternistabelle im Dresdner Codex umspannt 405 Mondmonate (11.960 Tage) und ist mit 46 Wiederholungen des 260-Tage-Zyklus verknüpft. Weiterhin fand sich heraus, dass der 260-Tage-Ritualkalender

eine Schlüsselrolle spielte bei der Kalibrierung der astronomischen Vorhersagen. Archäologen gehen davon aus, dass Maya-Beobachter über Jahrhunderte hinweg ihre Vorhersagemodelle justierten, sodass die Genauigkeit über rund 700 Jahre anhielt. Dieses Ergebnis widerlegt frühere Annahmen, wonach die Maya ihre astronomischen Daten nur rudimentär hätten nutzen können. Die Erkenntnisse stärken den Blick auf die Maya als hochentwickelte Astronomen – weit über das bislang angenommene Niveau hinaus.

INFO

Grenzwissen beim Bundesheer

Anfang Oktober fand ein internes Symposium bei der Österreichischen Landesverteidigungsakademie statt, das sich ganz den Grenzwissenschaften und der Anomalistik verschrieben hat. Die Regie führte das Zentrum für menschenorientierte Führung und Wehrpolitik (ZMFW), was Experten zu Themen wie Aberglaube, Weltanschauungen, Remote Viewing, Parapsychologie, Schamanismus und auch Exorzismus eingeladen hat. Ich selber durfte ebenso einen Vortrag zum Thema „Streitkräfte und das UFO-Phänomen“ halten und es ergab sich auch die Möglichkeit, dass Robert Fleischer über die aktuellen Entwicklungen in den USA berichten konnte. Für das Bundesheer war es eine durchwegs hochinteressante, oft positiv-kontroverielle Veranstaltung, die eine Fortführung verdient.

INFO

INFO

Mario Rank

Mario Rank ist Mysteryforscher, Schriftsteller und Sprecher von KOLLEKTIV.org, die Plattform für ein neues Bewusstsein, Regionalstellenleiter der DEGUFÖ -Österreich (Deutschsprachige Gesellschaft für UFO-Forschung), Pressesprecher von MUFON-CES, Autor beim Magazin für Grenzwissenschaften, Esoterik und Spiritualität MYSTIKUM.at, im Redaktionsteam vom E-Magazin „UFO-Technik“ vom Institut für technische UFO-Forschung und Mystery-Autor mit einer eigenen Kolumne bei der Plattform STADT-WIEN.at



◀ mariorank.com ▶

+43(0) 699 10955124

◀ kollektiv.org ▶

info@mariorank.com

◀ mystische-orte.at ▶



EVENT *Tipps*

November 2025

Kongress für Grenzwissen 2025

08. & 09. NOVEMBER 2025

Frank Köstler

„Entsiegeltes Deutsch“

Rolf Ulrich Kramer

„Gefängnisplanet Erde“

Robert Stein

„Methoden der Propaganda“

Christian Köhler

„Die Illumina-KI“

Thomas Bachheimer

„Deutschlands Rolle nach 2025“

Peter Denk

„Winds of Change“

Veranstaltungsort:

Donaucenter Schubert,
Donau-Gewerbepark 24,
94486 Osterhofen

Jubiläums-Kongress

30
JAHRE

Mehr
Infos

Selbsterfahrung Ausleitung Webinar

11. NOVEMBER 2025

LIVE Workshop

"Selbsterfahrung Ausleitung"

Steige ein in die Kraft der
energetischen Ausleitung

Erfahre LIVE die Welt der
energetischen Ausleitung mit den
Frequenzen der neuen Ära und
der Quantenphysik.

Gesteigertes Energielevel |
Mentale Klarheit | Stressabbau |
Stärkung des Immunsystems

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Online-Workshop via Zoom
Kosten: € 36.- inkl. MwSt.

Mehr
Infos

Spirit & Energetik in Klagenfurt

14. – 16. NOVEMBER 2025

Die Messe Spirit & Energetik LIVE in
Klagenfurt ist eine Messe für Körper,
Geist & Seele.

Auf der Spirit & Energetik Messe
Klagenfurt haben Sie die Möglichkeit,
sich über verschiedene energetische
Anwendungen und Heilmethoden
zu informieren.

Heilkräuter und -pflanzen, vegetari-
sche und vegane Rohkost,
Massagen, Yoga, TCM, Homöopathie
und Akupunkturen sind nur einige der
unzähligen Themen bei der
Spiritualitätsmesse.
Klagenfurter Messe
Valentin-Leitgeb-Straße 1
A-9020 Klagenfurt

Mehr
Infos

Numerologie 1 Basis-Webinar

24. NOVEMBER 2025

Die Numerologie bietet wundervolle
Möglichkeiten, den Seelen-, Lebens-
plan eines Menschen zu entschlüs-
seln. Sie zeigt, welche Potenziale und
Fähigkeiten schon von Geburt an da
sind und hilft somit, diese dann
bewusst einzusetzen.

Ziel der Ausbildung ist:
...dich in den Wissensstand der nu-
merologischen Lebens-, Seelenplan-
entschlüsselung zu bringen.
Du kannst dann damit unterstützend
und beratend für DICH und andere
Menschen wirken.

24. November von 10:00 – 16:00

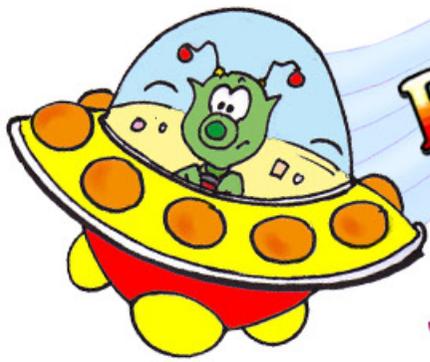
Mehr
Infos

Fotos: Luma Design, pixabay, 123RF



Mehr Event-Termine findet ihr bei unserem Netzwerkpartner **lebe-bewusst.at**





RÜSSELMOPS

-der Außerirdische

von **REINHARD HABECK**

Reinhard Habeck

Erfunden wurde Rüsselmops bereits 1979 vom Wiener Cartoonisten und Autor Reinhard Habeck. Mit dabei war von Anfang an der Schweizer „Alienjäger“ Erich von Däniken. Seither sind die amüsanten Bilderwitze in vielen Zeitschriften erschienen und sorgen bei Jung und Alt gleichermaßen für Heiterkeit.

Auch beim zweiten und dritten Lesen und Betrachten der heiteren Szenen, wird man liebevolle Details entdecken, und dabei immer wieder schmunzeln oder herzlich lachen. Motto aller Mopsianer und jener, die es noch werden möchten:

„Rüssel hoch und mit Humor gewappnet
empor zu den Sternen!“

◀ ruesselmops.at ▶

◀ reinhardhabeck.at ▶



AUF DER SUCHE NACH DEM GLÜCK BEGEGNET
RÜSSI DEN ZERSTREUTEN STERNEDEUTER...



HALLÖCHEN, FINDIGER MEISTER! WOHIN FÜHRT
DER SCHNELLSTE WEG ZUM PLANETEN DES GLÜCKS?

DA ENTLANG! IMMER DEM RÜSSEL NACH!



ALLES KLAR!
SUPER!

NIE ZUVOR WAR ICH DEM
GLÜCK SO NAHE...



AUF HALBER STRECKE PLÖTZLICH EIN
HEFTIGER METEORITENSCHAUER...



MIT SEINEM VÖLLIG ZERBEULTEN
SCHROTTUFO SCHLEPPT SICH RÜSSI
ZURÜCK ZUM STERNEDEUTER.



NA, DER KANN WAS ERLEBEN!

MILCHSTRASSENDOLDI, DU FÜHRST MICH
IN DIE IRRE! DEINE AUSKÜNFTE SIND
FÜRS SCHWARZE LOCH!



WIE SO DENN? DER VON MIR
GEZEIGTE WEG IST SCHON
DER RICHTIGE!



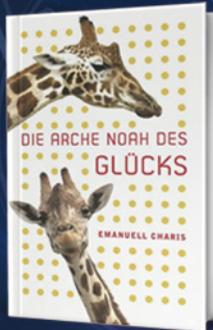
ER FÜHRT SCHNURSTRACKS ZUM
PLANETEN DES GLÜCKS! DOCH DER
LIEGT EIN STÜCK HINTER DEM KRAWUM...





Emanuell Charis GmbH

- Hellsehen • Rauchlesen
- Partnerrückführung
- Magie und Fluch Befreiung
- Erfolgsenergie -
- Unternehmensberatung
- Lebensberatung
- Liebesenergie



www.emanuellcharis.de

info@emanuellcharis.de

Ursula Vandorell Alltafander

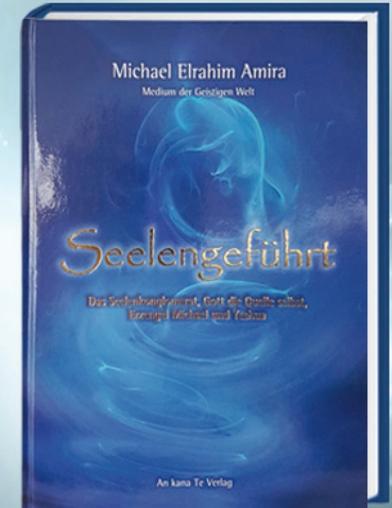
URLICHT



Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com



An kana Te - Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at



Wilfried Stevens

Das Nymphaion der Thetis und die leuchtenden Perlen



Die Götter und das ewige Licht

Es gibt antike sagenhafte Beschreibungen und Erzählungen von Lampen und Lichtern aus Glas, Kristallen und gläsernen Steinen, die in der Lage waren, sogar einige Jahrhunderte und noch länger zu brennen und zu leuchten.

Schon in der Antike wurde von den Gelehrten vermutet, dass auch die Götter ihre Hände im Spiel hatten. Andere beschrieben, dass das Wissen darüber aus den alten Schriftrollen in der Bibliothek von Alexandria käme, und das auch schon die Ägypter die Geheimnisse von ewigen *Lampen und Lichtern* kannten. Als unerwarteter Nebeneffekt meiner Recherchen zur Thematik musste ich verblüffend feststellen, dass in den

alten Überlieferungen auch interessante weitere Anmerkungen und besonders Diskussionen zu den Göttern von altgriechischen Autoren und anderen gab, wenn auch oft nur mehr als gedankliche Randbemerkung. So kristallisierte sich heraus, dass sich die Götter in drei große Fraktionen, mit wahrscheinlich auch unterschiedlichen Neigungen, teilten.

So gab es die mächtigste Fraktion um Gott Zeus und der Göttin Hera, in der Region des Berges Olymp, die zweitmächtigste Fraktion um Gott Hades in der Region des Vulkans Erebus und zuletzt die dritte Fraktion um Gott Poseidon in der Region Mittelmeer und Schwarzes Meer. Auch über

das Verschwinden der Götter, fixieren sich einige dieser Autoren, auf die Jahre 400–300 v.Chr., als die Götter nach 3 x 3.000 Jahren, nicht plötzlich, aber doch verschwanden. Als Gründe werden u.a. Kriege zwischen den Fraktionen der Götter und den jeweils verbündeten Menschengeschlechtern genannt, bis hin sogar zum Suizid, weil nicht jeder das Geheimnis der Ambrosia-Speise kannte.

Als die Hauptgötter nach und nach verschwanden, also auch Zeus, wurden all jene, die keine Ambrosia mehr hatten, zu Sterblichen. Einstige Götter und Halbgötter, die sich nicht in den Götterkriegen und Menschenschlachten gegenseitig umbrachten, sollen Suizid begonnen haben, um nicht wie



Über die Nymphe Thetis

ein Mensch altern zu müssen oder, wenn sie doch über Ambrosia verfügten, in den weiteren Jahrtausenden alten Monotonie, weiterleben zu müssen. Dann lieber doch schnell zu Staub verfallen, denn jeder, der nach der sehr langen Einnahme von Ambrosia starb, zerfiel in sehr kurzer Zeit zu Staub, so die alten Sagen. Manche mischten sich als langlebige aber dennoch nun sterbliche Götter und Halbgötter, unerkant unter die Menschen. Doch heißt es auch, dass noch heute Unsterbliche *mit göttlichem Blute* unter uns weilen. Gewiss nur alte Sagen oder doch etwas Wahrheit dabei?

Hier geht es um das legendäre Nymphaion der Thetis, wobei es hier Überlieferungen gibt, die *leuchtende Perlen* beschreiben, die anscheinend ewig leuchteten oder brannten. Der Begriff „ewig“ wird oft leicht in den Mund genommen. Doch eigentlich, kann dies auch nichts Anderes bedeuten als „andauernd“ oder „stets“, was ja nicht unbedingt ewig sein muss! Zunächst aber einige, wenn auch sehr kurze Erklärungen, was zum Beispiel ein Nymphaion ist, wer Thetis war und weitere andere Dinge und Namen, um die Überlieferungen besser verstehen zu können:

Nymphe, Nymphäum, Nymphaion und Thetis

In der griechischen und später in der römischen Mythologie sind Nymphen meist junge Frauen, weibliche Gottheiten niedrigen Ranges, die auch immer wieder als halbsterbliche Begleiterinnen höherer Götter genannt werden. Eine Nymphe

konnte über unterschiedliche göttliche Kräfte verfügen und auch bestimmte Naturkräfte beeinflussen, war aber auch Meisterin der Illusion und Verführung, weshalb sie in den Augen und Fantasie der Menschen als Zeichen der Fruchtbarkeit galt. Nymphen wurden als gutherzig, gegenüber den reinen Menschen, bezeichnet und dienten auch als Priesterinnen und Wächterinnen heiliger Orte, Berge, Höhlen, Wasserquellen und Wälder, die unreine Menschen auch furchtbar bestrafen konnten. Die Nymphe Thetis war eine der mächtigsten und weisesten Nymphen, eine der Nereiden und Mutter des großen Kriegers Achilles. Sie gilt auch als Retterin und Ziehmutter von Hephaistos, dem großen Erfinder und Schmied der Götter. Zeus selber wollte Thetis zur Frau nehmen. Doch als ihm prophezeit wurde, dass Thetis einen Sohn (Achilles) gebären würde, der den Ruhm des Vaters überschatten würde, bestimmte Zeus, dass Thetis nur einen Sterblichen heiraten durfte. Die Vermählung mit Peleus soll eine Liebesheirat gewesen sein, aber es war eher eine aufgezwungene Heirat. Dafür gab Zeus dem Peleus das Versprechen, dass er älter würde als ein normal Sterblicher. Thetis wiederum stand Hades sehr nahe, doch Zeus drohte ihr, sollte sie Peleus nicht heiraten, würden sie und ihre Kinder auf ewig im Tartaros (Hades Reich) leben müssen. Es ist bekannt, dass sich Hades immer wieder zu Nymphen hingezogen fühlte, doch seine schlaue Frau Persephone dies mit List verhindern konnte.



Auf Schatzsuche

Ein Nymphaion oder auch Nymphäum ist ein errichtetes Nymphen-Heiligtum. Dies konnte zum Beispiel ein kleiner Altar an heiligen Wasserquellen oder am Eingang einer heiligen Höhle sein, bis hin zu einem kleinen Tempel oder Tempelhaus unterschiedlicher Bauart. Berühmt ist u.a. das Nymphäum in Hierapolis, Pompeji oder das Nymphäum der Egeria bei Rom. Aber es gibt auch antike Orte die den Namen Nymphaion bekamen, immer verbunden mit dem Namen oder Wirken einer Nymphe.

Der antike Ort Nymphaion auf der Krim

ist Ausgangspunkt zur Legende:

„Die leuchtenden Perlen der Thetis“.

Die Expedition des Mithridates I.

Mithridates I. (349 v. Chr. – 266 v. Chr.) war Begründer und der erste Herrscher des Königreiches Pontos an der südlichen Küste des

Schwarzen Meeres. Er war ein Zeitgenosse von Alexander des Großen und ein fähiger Diadoche [Anm. d. Red.: Diadochen waren Feldherren von Alexander dem Großen, die sich nach seinem Tod in mehreren Diadochenkriegen bekämpften]. Durch Schlachten konnte er bald sein Herrschaftsgebiet vergrößern und sein Königreich Pontos stärken. Als ihm Händler aus Theodosia (dem heutigen Feodosija) von den Ruinen des verlassenen Ortes Nymphaion und einem unterirdischen Tempel berichteten, wo es angeblich noch Gold und Silber gäbe, ihnen aber ein Finanzier und Schutzherr fehle, wurde Mithridates neugierig. Die Händler legten ihm sogar eine sehr alte Karte vor, wo sich der Eingang befinden soll. Der König von Pontos willigte ein, diese Expedition mit den Kaufleuten und 10 fähigen Offizieren durchzuführen. Mithridates war misstrauisch und vorsichtig, und befahl seinen Offizieren, dass sie mit dem

Schiff nicht in Theodosia, sondern in Pantikapaion (heutiges Kertsch) unerkannt als Händler an Land gehen sollten und dabei ihre Schwerter und Rüstung vorerst versteckten. Dort sollten sie Pferde, Ausrüstung und Kaufmanns-Karren kaufen, um ins südliche Nymphaion unerkannt zu reisen. Dabei wurde den Kaufleuten vorher unmissverständlich mitgeteilt, dass diejenigen, die den König hintergingen, den qualvollen Tod finden würden. Sollte sich dort kein Gold und Silber finden lassen, sollten die Kaufleute auch nicht ungeschoren davonkommen. Pausanias (115 n. Chr. – 180 n. Chr.), ein griechischer Reiseschriftsteller, der auch das 10-bändige Werk „Helládos Periegesis“ (Übersetzt = Beschreibung Griechenlands) herausbrachte, soll diese historische und legendäre Geschichte so beschrieben haben, und sicherlich kann eine Ausschmückung nicht ausgeschlossen werden:



„Große leuchtende Perlen“

„...als sie den Eingang freigruben, fanden sie eine versiegelte Wand, brachen diese auf und sahen einen langen dunklen Gang... am Ende standen sie mit ihren Fackeln vor zwei Säulen und wussten, den Tempel gefunden zu haben...doch ein großer Stein ohne Öffnung verschloss den Eingang...als sie die Öllampen an den Säulen mit einem Krug Öl füllten und entzündeten, verschwand der Große Stein wie von Zauberhand nach unten und ein helles Licht trat aus dem Raum heraus...voller Glanz erleuchteten fünf große Perlen auf Stelen den bemalten Raum, doch kein Gold, kein Silber oder edle Dinge fanden Mithridates Männer und töteten auf Geheiß des Königs die Bittsteller...jede Perle leuchtete auf, die andere Perle wie ein Sigma und kleine Wolken sah man in ihnen...als einer eine Perle wegnahm, erloschen alle anderen und vor Schreck, ließ der Dumm-

kopf sie fallen...als sich der Tempel mit Nebel aus der kaputten Perle füllte, flüchteten sie und berichteten ohne Gewinn ihrem König...“

Diese Beschreibung ist leider etwas ungenau, auch kann man nicht spekulieren, was wohl in der hohlen Perle = Kugel gewesen sein mag. War es vielleicht eine Art Gaslampe? Dass aber alle anderen erloschen, als eine hochgehoben wurde, spiegelt eine raffinierte unbekannt Mechanik. Öllampen schienen es wohl nicht gewesen zu sein.

Agatharchides (208 v. Chr. – 132/131 v. Chr.) war ebenfalls ein anerkannter griechischer Geschichteschreiber und Geograph, und bietet uns eine ältere Überlieferung seiner Version an. Je älter eine Überlieferung, also je näher am zeitlichen

Geschehenen, umso näher könnte die Authentizität sein.

Er war ein gelehriger Mann und Schriftsteller, und verfasste zwei bedeutende historische Werke über Europa und Asien, die heute nur noch teilweise erhalten sind, sowie etliche Schriftrollen. Das eine Werk heißt *Asiatika*, eine Geschichte Asiens in 10 Büchern und sogar das 49-bändige Werk *Europika*, eine Geschichte Europas. Dies untermauert, dass wir noch viel zu wenig wissen und auch unterschätzen, wie vielschichtig die Kontakte zu Asien, Kleinasien und Afrika schon damals waren. Sein Werk *Perites Erythras thalasses* in 5 Büchern, ist eine genaue Abhandlung über das Horn von Afrika und den Ländern am Roten Meer, beschreibt aber



Neonlicht in der Antike?

auch Flora und Fauna aus Afrika. Seine Werke wurden u.a. von Diodor, einem antiken griechischen Geschichtsschreiber, gewürdigt und als Lehrbücher und Lehrschriften verwendet. Agatharchides, in Knidos geboren, was heute in der südwestlichen Türkei liegt, soll auch Reisen u.a. nach Ägypten, Äthiopien, Chalkedon, Kreta, Zypern bis hin nach Phasis gereist sein, so dass es tatsächlich nicht auszuschließen ist, dass er vielleicht sogar von Phasis (dem heutigen Poti) nach Nymphaion kam oder davon hörte.

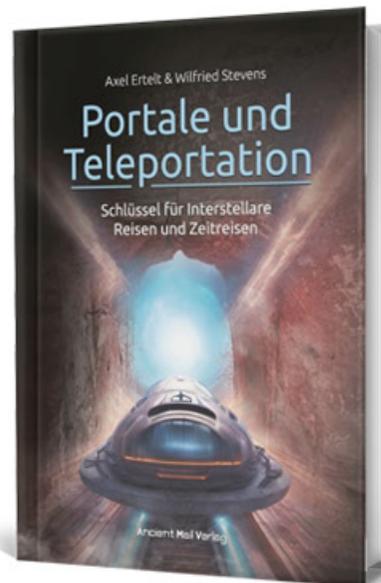
Daher ist es spekulativ zu sagen, ob Agatharchides oder Diodor dies so überlieferte:

„...die Schifffahrt dauerte nicht länger, und ein Bote brachte mich bei Sonnenuntergang weg vom Ort... die Priesterinnen der Nereiden führten mich abends mit einem Augentuch zum Tempel der edlen Thetis, der Mutter von Achilles... sie erklärten mir, das der Tempel der Göttin Tethys geweiht sei, der Mutter von Thetis und der Eingang zum Hades nicht weit davon sei...als mir das Augentuch abfiel, blendete mich ein weißes Licht und war so hell, dass der ganze Raum und alle Wände, wie ein Spiegel leuchteten...als ich mir ansah, was heller wie das hellste Tageslicht leuchtete, und doch verbrannte es nicht meine Augen... es waren weiße Kugeln auf Sockeln, und in ihnen leuchtete gerührte Milch...die Priesterin nennen sie die „weißen Perlen des Hephaistos“ aus Liebe für seine Rettung...und sie würden ewig brennen, schon vor meiner Geburt und der Geburt meines Vaters und dessen Vater...das Geheimnis jedoch ohne Flamme

zu leuchten, verriet sie nicht...nun bedauerte ich, dass die Götter nicht mehr unter uns weilen...es weiter zu erzählen, würde einer Komödie gleichen und mich der Lächerlichkeit preisgeben. Denn was kann so ewig leuchten, wenn es keine Öllampe ist. Nur Götter haben den Geist, solche Wunderwerke zu vollbringen. Und wer mein Werk versteht, würde aber sagen, ja, so war es tatsächlich.“

Hier wird also eine Lichtquelle beschrieben, die keine Öl-Lampe war und eine unglaubliche Leuchtdauer hatte. Was sah Agatharchides, vielleicht eine Art Gaslampe, obwohl die erste Gasbeleuchtungslampe ja erst 1785 in den Niederlanden von Johannes Petrus Minckelleers in Betrieb genommen wurde?

Was kann in der Antike so hell leuchten wie Neonlampen? 



Portale und Teleportation:

Schlüssel für Interstellare Reisen und Zeitreisen

Ancient Mail Verlag
ISBN 978-3-95652-334-2,
Din A5, Pb, 260 Seiten,
€ 19,50

Hier bestellen 

Wilfried Stevens

Der Autor und Hobby-Forscher Wilfried Stevens wurde am 27.02.1960 in Düsseldorf geboren. Seit der Schulzeit interessiert er sich für Archäologie und Raumfahrt. 1973 schrieb er dazu erste Berichte in der Schülerzeitung. Ab 1974 verlagerte sich sein Interesse hauptsächlich auf Prä-Astronautik und UFO-Forschung, nachdem er selbst ein UFO beobachten konnte. Dies war ausschlaggebend für eigene Recherchen und das Interesse für die Schriftstellerei. Seit Mitte der 1970er Jahre verfasste er ca. 200 Artikel in Zeitschriften und im Internet. Mehreren Exkursionen und Forschungsreisen führten ihn durch Europa, nach Nordafrika und Südostasien. Er war Mitglied in der Ancient Astronaut Society (AAS), der Hermann-Oberth-Gesellschaft (HOG), Deutsche Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DGLR) und in privaten Forschungsgruppen, die sich mit Prä-Astronautik, UFOs und außerirdisches Leben beschäftigten. Seit Ende der 1980er Jahre schrieb er rund 350 Berichte über und zu Thailand in verschiedenen Zeitschriften und im Internet. Von 1992 bis 2003 brachte er mit Axel Ertelt die erfolgreiche deutsch-thailändische Zeitschrift Siam-Journal heraus. In den letzten Jahren konzentriert sich Stevens wieder verstärkt auf Themen der Grenzwissenschaften. In Zusammenarbeit mit Axel Ertelt, Halver (verstorben 02.02.2023) veröffentlichte er auch Arbeiten zu den Themen Kryptozoologie, Sagen über Zwerge, Paläo-Seti, Teleportation und Zeitreisen.

 wilfriedstevens.hpage.com 



Jahrestraining 2025

mit Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis und Bettina Maria Haller

TERMINE

DEUTSCHLAND	ÖSTERREICH
22. + 23. März	15. + 16. März
12. + 13. April	05. + 06. April
28. + 29. Juni	21. + 22. Juni
23. - 30. August GR/Evia	23. - 30. August GR/ Evia
18. + 19. Oktober	11. + 12. Oktober
15. - 16. November	08. + 09. November
13. + 14. Dezember	06. + 07. Dezember

Anmeldung und Infos
IAWG-frankfurt@web.de
0043 664 460 7654

Mehr Informationen
www.heilerschule-drossinakis.de



Entwickle deine Heilkraft!



Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

Über 500 Sendungen im Archiv!

CROP fm



cropfm.at

Naria®

Akademie für ganzheitliches Bewusstsein



FÜR MEHR LEIBLICHES UND GEISTIGES WOHLBEFINDEN

Akademie für ganzheitliches Bewusstsein, Energiearbeit für einen gesunden Leib, Geist & Seele

Workshops und Fortbildungen
Kostenloses Erstgespräch

Online-Workshop
Selbsterfahrung
Ausleitung

Dienstag 11.11.25
um 19.00 Uhr

Erfahre LIVE die Welt der energetischen Ausleitung mit den Frequenzen der neuen Ära und der Quantenphysik.




Tel.: +49 (0)151-200 200 44 www.naria.earth





NIRVANA

von Clemens West

Rolf Ulrich Kramer hat ein neues Buch zum Thema MindWalking geschrieben! Diesmal ist es kein Sachbuch, sondern ein Roman. Sein Titel: „Nirvana – ein psychogalaktisches Abenteuer“. Der Roman wurde unter dem Pseudonym Clemens West verfasst, weil der Name Rolf Ulrich Kramer ausschließlich für die MindWalking-Sachbücher gebucht ist.

Auf spannende, spaßige, gruselige und gelegentlich auch ernsthafte Weise finden Sie hier alles, was man aus MindWalking-Sitzungen kennt: Wiedergeburt, Telepathie, galaktische Schurken, astrale Welten. Die Story: Edgar gerät durch den hypnotischen Einfluss seiner Badewannen-Ente in einen Zustand der Hell-sichtigkeit. So ausgerüstet, gelingt es ihm trotz aller Auseinandersetzungen mit galaktischen Finsterlingen und seelischen Abgründen, seinem Freund Alex ins Nirvana zu verhelfen. ♦



★ ★ ★
Erscheint am
28. NOV.
2025



280 Seiten
€ 24,90

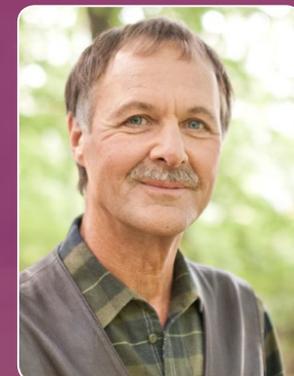
Bitte unterstützen Sie den Autor und den Erfolg dieses Buches mit einer Vorbestellung direkt beim Verlag:

Hier bestellen



Rolf Ulrich Kramer

Jahrgang 1948, Dipl.-Psych., betreibt Psychotherapie und Persönlichkeitsentwicklung in privater Praxis seit 1985. Die von ihm begründete Methode „MindWalking“ beruht auf Gesprächstherapie, Verhaltens- und Tiefenpsychologie, zielt auf geistige Stabilität und Bewusstseinsweiterung ab und ist eher als Training denn als Therapie zu verstehen. Dazu erschienen die Bücher: „Lebenserfolg – visionär organisiert“, „MindWalking – Unbelastet in die Zukunft“, „Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt – Das weltbeste Buch zur Stufenleiter der Emotionen“, „Die Atlantis-Protokolle – Eine wissenschaftlich fundierte Durchleuchtung der Zerstörung einer irdischen Hochkultur“, „Als alles begann – Der Urknall fand nicht statt!“



◀ mindwalking.de ▶



Gedanken zur Zeit

von Eva Laspas

Durch die Angst tauchen

Das Herz krampft sich zusammen, der ganze Körper – je näher wir der Situation kommen (auch nur in Gedanken) desto stärker reagiert der Körper.

Ich hatte einmal eine starke Angstreaktion und durchlief sie wie eine Geburt. Der Vater meiner drei Kinder hatte sich gerade entschlossen, dauerhaft in seine Heimat Griechenland zurückzukehren. Und mir die alleinige Aufsicht über unsere drei gemeinsamen Kinder (damals einem einjährigen Kleinkind und zwei Kinder um 10 Jahre) zu überlassen.

Zu Beginn dieser Situation, am Abend, als er mir die Botschaft überbrachte, lag ich im Bett und war starr vor Angst.

Wie sollte ich meine Kinder durchbringen?

Jegliches Denken war völlig blockiert, ich fühlte nur diese Angst, die in Wellen über mich kam. Ihr Schmerz erinnerte mich plötzlich an einen Geburtsvorgang.

Das, was ich in den drei Geburten gelernt hatte, half mir hier auch: ich atmete tief in den Bauch, tief zur Angst hin.

Atmen half mir gegen diesen Krampf, tief in den Bauch ein und wieder tief auszuatmen. Zitternd löste sich die Verkrampfung.



Die Angst wurde etwas leichter.

Da kam mir die Idee, dass ich die Angst durchwandern könnte. Also die Geburt sozusagen vollenden könnte.

Immerhin lag ich ja sicher im warmen Bett, mir konnte körperlich tatsächlich nichts passieren.

Also machte ich weiter. Spürte mich tief in die Angst hinein. Wenn ich es nicht mehr aushalten konnte, atmete ich wieder bewusster ein und aus.

So konnte ich durch die Angst hindurchgehen.

Buchstäblich schob ich mich in sie hinein, in ihre Enge. Lernt sie dadurch kennen, nahm sie in ihren Facetten wahr und erkannte, dass sie mir nichts tut.

Ich erkannte, dass Angst nur ein Gefühl ist, es mir körperlich nichts anhaben kann. Ein wilder Hund, ein Tiger, die könnten mir körperlich etwas anhaben, aber die Angst nicht.

Sie ist da, unangenehm und beklemmend und angsteinflößend, aber ich bleibe weiterhin am Leben.

Gedanklich trat ich mit der Angst in einen Dialog, wiegte sie, wie man ein Baby wiegt und sie entspannte sich. Dadurch wurde sie leichter und ich schob mich solange weiter, bis ich durch war, neu geboren.

Vielleicht ist das ja auch etwas für dich?

Deine
Eva Laspas ✦



Eva Laspas

Kommunikationsexpertin auf vielen Ebenen. Text- und Buchwerke für Unternehmerinnen. Herausgeberin des Festival der Sinne-Onlinemagazins – Gedanken voller LebensSinn seit 2003. Autorin von zahlreichen Ratgebern und Ratgeberromanen. Ganzheitlich. Klar, effektiv und mit Liebe. Das Leben ist zu kurz für 08/15.



Hier bestellen



eva@laspas.at

◀ laspas.at ▶



NEOFITOS – Autor und Verlag



REVOLUTION GEISTHEILUNG

Gedanken und Wege zur Begegnung mit dem lebendigen Geist und der Praxis der Erleuchtung, nicht nur für die eigene körperliche Heilung, die Neofitos wie ein Wunder an sich selbst erlebte, sondern speziell für die Heilung, der in Ketten des Todes gefangenen Geist-Seele.



„Wo immer geistige Erkenntnis ist, da ist auch freier Wille.“

Thomas von Aquin

Durch den freien Willen, den lebendigen Geist in sich finden, geistig und körperlich gesunden, aus Liebe Friedens - u. Kulturarbeit leisten, zum eigenen Wohl und dem unserer Mitmenschen.

www.neofitos.online

ANDROMEDA ESSENZEN®

Beste Aurlpflege
mit System
von Gundula Christa Ledl

Kraftvolle Schwingungs-Energien
für Erwachsene, Kinder,
Tiere und Räume

reinigend,
harmonisierend,
stärkend,
meditativ

office@institut-andromeda.at

www.institut-andromeda.at

You Tube



Pluto in Wassermann – leben wir in einer Zeitenwende?

Viel ist in den letzten Jahren in astrologischen Kreisen von einer Zeitenwende die Rede: vom materialistisch-konservativen (Erde) hin zum beweglich-kommunikativen (Luft) Zeitgeist. Seit einem Jahr befindet sich Pluto, jener Nicht-mehr-Planet, im Luftzeichen Wassermann. Pluto braucht für einen Umlauf um die Sonne 248 Jahre und hält sich demzufolge ca. 20 Jahre in den einzelnen Tierkreiszeichen auf – wobei es aufgrund der unregelmäßigen Bahn, die dieser Himmelskörper beschreibt, beträchtliche Unterschiede in den verschiedenen Zeichen gibt. In Wassermann bleibt er ziemlich genau 19 Jahre - das bedeutet, dass wir den Zwergplaneten noch bis 2043 in diesem Zeichen vorfinden werden.

Pluto ist in der Mythologie der römische Gott der Unterwelt, das Pendant zum griechischen Hades, somit werden ihm Zerstörung und die Kontrolle über Leben und Tod zugeschrieben. Im vorangegangenen Erdzeichen Steinbock wurde Pluto im symbolischen Sinn verantwortlich gemacht für die (versuchte) Zerschlagung oder zumindest Umwälzung staatlicher Strukturen, wie wir sie beispielsweise im sogenannten „arabischen Frühling“ erlebt haben, welcher aber

letzten Endes zu Gewalt und Zerstörung geführt hat.

Wassermann steht für das Prinzip der Freiheit, Gleichheit und Unabhängigkeit aller Menschen, wie es auch in der Französischen Revolution gefordert wurde: Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit! hieß es damals 1789. Ist es ein Zufall, dass sich Pluto von 1777 bis 1799 im Zeichen Wassermann aufgehalten hat? Damals wurden weitgehende Reformen angestrebt und teilweise auch verwirklicht. In den noch jungen Vereinigten Staaten gab es den Unabhängigkeitskrieg, in Frankreich die blutige Revolution, und in Österreich versuchte Kaiser Joseph II. mit seinen Reformen (Abschaffung der Leibeigenschaft und der Folter, Erlass des Toleranzpatents, das Protestanten, Orthodoxen und Juden in den habsburgischen Erbländern Religionsfreiheit und Bürgerrechte gewährte) seine Untertanen aus gewissen Zwangslagen und Unterdrückung zu befreien. Wenn sich alte Traditionen überholt haben, müssen sie zerstört werden, damit Neues entstehen kann.

Wenn Pluto sich des Themas Freiheit, Gleichheit, Unabhängigkeit annimmt, könnten aber

nicht nur despotische Herrscher gestürzt, sondern auch die Errungenschaften unserer demokratischen Welt zerstört werden, nämlich dann, wenn wir auf Demagogen hereinfallen, die uns das Heil unter ihrer Führung versprechen. Wohin so etwas führen kann, haben wir in den 1930-er und 1940-er Jahren gesehen. Interessant: Der Planet Pluto wurde 1930 von Clyde W. Tombaugh entdeckt, damals stand er im Tierkreiszeichen Krebs (Gefühle, Familie, Heimat, Vergangenheitsorientierung, Frauenbild) und löste nicht nur einen tiefgreifenden Wandel dieser Begriffe aus, sondern die damals



herrschende Ideologie zerstörte Familien, übte Gewalt und Gefühlsterror aus und hinterließ Millionen Menschen eine Heimat, die in Schutt und Asche lag.

Nichtsdestotrotz sollten wir unseren Fokus in den kommenden 20 Jahren durchaus auf Ungleichheit und Ungerechtigkeiten sowie auf über- und unmäßige Machtgefüge richten und bereit sein, diese zu benennen, damit sie beendet werden können. Damit sind nicht nur staatliche Strukturen gemeint, sondern auch soziale Medien und die Informationstechnologien großer Konzerne, die bereits Macht und Kontrolle über uns ausüben.

Eine Verstärkung der Luftenergie-Phase findet statt, wenn auch Uranus sich Ende April 2026 für die nächsten 7 Jahre ins Luftzeichen Zwillinge und zugleich ins Trigon zu Pluto setzt. Dieses Trigon wird uns – mehr oder weniger exakt – bis Mitte 2028 erhalten bleiben. Der aktuelle Uranus-Pluto-Zyklus startete in den Jahren 1964-68 im Erdzeichen Jungfrau mit der Konjunktion beider Planeten und führte damals zu einer nachhaltigen Automatisierung und Computerisierung der Arbeit, zu mächtigen Veränderungen im Geschlechterverständnis und in der Sexualität durch die Erfindung der Antibaby-Pille und letzten Endes zu revolutionären gesellschaftlichen Entwicklungen (Flower Power, Studentenrevolten, Prager Frühling etc.). Das zunehmende Quadrat der beiden Planeten – der gefährlichste Spannungs-

aspekt – fand in den Jahren 2012 bis 2015 insgesamt sieben Mal statt. Das waren die Jahre des arabischen Frühlings und seiner blutigen Niederschlagung in den einzelnen Staaten, die den Aufstand geprobt hatten. Die Folge waren Bürgerkriege und der Aufstieg des Islamischen Staates in Syrien und im Irak. Doch Diktatoren und Despoten können mit Pluto/Uranus auch hinweggefegt werden, wie das Beispiel des syrischen Machthabers Baschar-al-Assad im Dezember 2024 zeigte, als Pluto sich gerade in Wassermann festgesetzt hatte.

Das in den nächsten Jahren bevorstehende Trigon ist zum Glück weit harmonischer. Dennoch dürfen wir nicht automatisch auf friedlichere Zeiten hoffen, dafür bedarf es doch mehr als ein Uranus-Pluto-Trigon. Was uns diese Konstellation in Luftzeichen jedoch erleichtert, ist, uns von emotionalen Fixierungen und Zwängen, von Hass- und Rachegefühlen zu befreien und unsere Einstellung zu Freiheit, Unabhängigkeit und Individualität neu zu überdenken. Wenn es uns gelingt, die Selbstoptimierung um jeden Preis zugunsten eines Einsatzes für gerechtere Lebensbedingungen vieler unserer Mitmenschen aufzugeben, dann können wir unseren Teil dazu beitragen, die Welt ein wenig besser zu machen. Verständnis für Andersdenkende aufbringen, ohne uns in fanatischen Ideologien zu verlieren – das wäre wirkliche Toleranz. Dazu gehört natürlich auch, offen für gesellschaftliche Veränderungen zu sein. Denn diese werden wir nicht aufhalten können. ♦

Sigrid Farber, Astromaster®

Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon“ interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen“ zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde SchauspielerIn, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.

mail@astro-farber.at

Tel.: 0660-710 20 89

◀ astro-farber.at ▶



MAYA Zeitbegleiter

November 2025
von KAMIRA Eveline Berger



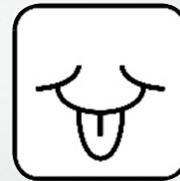
Liebe MAYA-Interessierte!

Die Welt ist absolut surreal geworden! Es driften spiralförmige Ereignisketten in unser Leben, ziehen alles mit und ein Wirrwarr an Aufgaben muss so schnell wie möglich aufgearbeitet werden. Dann gibt es totale Stille und Ruhe-Momente, Freude, Zufriedenheit und Harmonie fragt uns, warum wir eigentlich innerlich so hektisch sind. Daraus resultieren tageweise Auf's & Abs, die ein starkes Spannungsfeld erzeugen.

Aber... wir wachsen, wir transformieren, wir lernen ohne Jammern zu bestehen, weil es ein natürlicher Prozess ist... und irgendwann sind wir durch. Kein Zweifel!

Dazu wieder ein paar hilfreiche Botschaften von „meinen“ Maya's.

Ganz herzlich,
Kamira



LIK, der **WEISSE WIND**, belebt unseren Geist vom 1. – 13.11. auf ganz besondere Weise. Er bringt Vielfältigkeit, Schnelligkeit, Interesse und Ideenreichtum. Ein Programm also, das für min. ½ Jahr reichen würde. Die Kunst in diesen 13 Tagen ist, zentriert zu bleiben, Fokus zu halten und Selektion von Unwichtigem. Logisch ist, dass wir jetzt speziell auf Zeit achten müssen, um nicht böse Überraschungen zu erleben. Selbst-Disziplin ist somit unumgänglich! Trotzdem muss Frei-

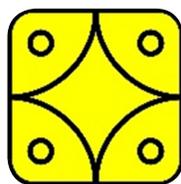
raum für sozialen Austausch bleiben (auch bissi Quatschiquatschi ist erlaubt), ein wenig Trödeln zwischendurch oder Wirbelwind-Aktionen wie ein spontaner Hausputz. Hilfreicher Tipp: Timer einstellen und dann voll loslegen. Wenn alles seine Zeit erhält, entsteht ein kunterbunter bereichernder Mix ohne Druck, Stress oder Verspätungen. Beste Tage um kurz Kleinkram zu erledigen, für grobe Vorbereitungen, Telefon-Erledigungen, diverse Besorgungen. Aber hütet Euch beim Ordnen vor Detail-Arbeiten und bleibt wendig. Viel Spaß und Erfolg!





Die Schwingungsfrequenz **MEN, BLAUER ADLER**, schenkt uns vom 14.-26.11. sowohl Ferne wie Nähe. Einerseits Überblick mit Fokus auf die Zukunft,

als auch tiefen Bezug zum Selbst. Es ist also eine effektive Zeit von Innenschau, eventuell inklusive Austausch mit ausschließlich vertrauten Personen. Ob Sonne oder Nebel, ob nachdenklichem Spaziergang oder Kuschelzeit, bleibt so intensiv wie möglich bei Euch. Hilfreich sind Mitschriften, sollten sich konkrete Erkenntnisse, Abfolgen bzw. Aufgaben ergeben. Es ist die Visionszeit aller Archetypen! Sport bewusst langsam und solo. Solltet Ihr null Bock auf Gespräche haben, bitte Euer Umfeld informieren. Vielleicht ist diese Info ja auch für andere wertvoll. Je tiefer Ihr Ruhe genießt, desto weiter kann Euer Blick schweifen. Solltet Ihr generell schwer abschalten können, ist jetzt die perfekte Zeit für Yoga, Massagen, Watsu-Behandlungen, Heilsitzungen, uvm. Men stärkt die stille Kraft in uns, die aus Selbst-Ermächtigung erwächst. Und daraus entsteht stabiler Frieden!



Vom 27.11.-9.12. verschönt **LAMAT**, der **GELBE STERN**, unser Leben. Er ist die letzte Zeitwelle des 260-Tage-Zyklus bevor mit Kin (Tag) 1 gestartet

wird! Und was macht man ganz zum Schluss von Projekten, Aufgaben, Bauarbeiten, Socken-Stricken, einfach jedem Prozess? Man beschäftigt sich mit klitzekleinem Perfektionieren bis alles glänzt und strahlt. Meist sind wir äußerst lustvoll und motiviert bei der Sache, sind stolz auf unser Durchhalten und bewundern unser Endprodukt. Der nächste Schritt ist dann natürlicherweise das Präsentieren, feierliche Benützen bzw. Anbieten (wenn es so geplant war). Was wir in unserem dichten Leben aber oft übergehen, ist das Pausieren, Luftholen, sich wieder Zentrieren, um bereit für eine neue Aufgabe zu sein. Gerade dieser Zeitraum ist essentiell für's Weitergehen. Vielleicht wollt Ihr jetzt bewusst einen kleinen Ablauf starten und ihn am 13. Tag zum runden, gefeierten Abschluss bringen. Als positives Exempel sozusagen. Eine Prise Struktur drübergestreut und die Sache läuft!

In diesem Sinne wünsche ich Euch wie immer viel Spaß und Erfolg beim Zeitgleiten!

In Lak`ech, Eure KAMIRA ✦

KAMIRA Eveline Berger

geb. 8.10.1958, Blaue magnetische Nacht, Waage/Waage 
Bewusstseins-Trainerin und Krisenbegleitung, Autorin

Waschechte Wienerin mit viel Humor und Herz, gerne Österreicherin und typische Selfmade-Frau. Seit 25 Jahren selbstständig mit ihrer Berufung, Menschen zu unterstützen im Unternehmen LICHTKRAFT.

Arbeitsphilosophie: „Ich lehre was ich lebe!“



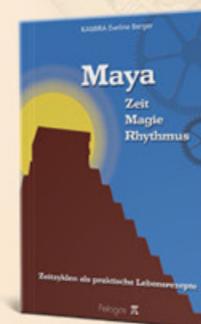
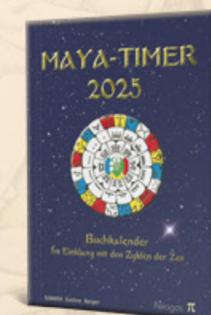
◀ lichtkraft.com ▶



Maya-Timer 2025

Im Einklang mit den Zyklen der Zeit von Kamira Eveline Berger

Edition Pelagos
ISBN 978-3-9505585-0-0
Format: 14,8cm x 21,0cm
148 Seiten, Softcover
Preis: € 26,40



Endlich ein leicht verständliches Grundlagenbuch!

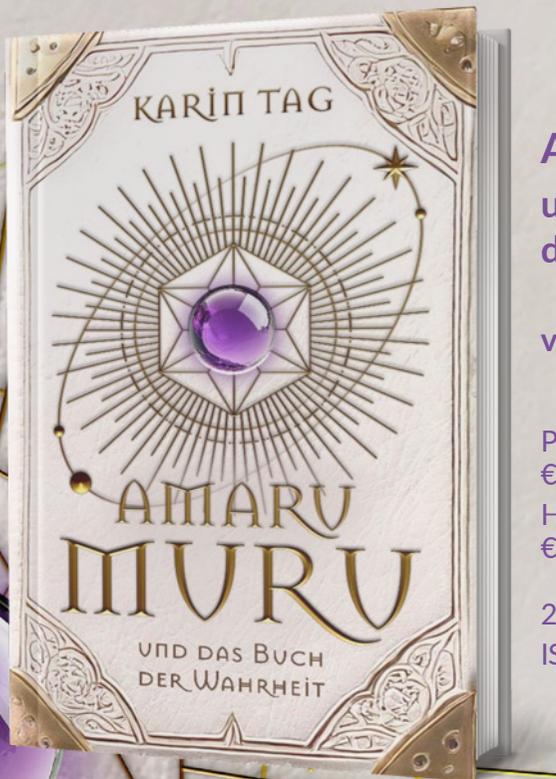
„Maya – Zeit.Magie.Rhythmus“
244 S. geballtes Praxiswissen aus 15 Jahren Erfahrung

2. Auflage, A-5 Soft-Cover €19,80.
Vertriebsstellen:
Lichtkraft & Verlag Pelagos






 DAS VERMÄCHTNIS EINES
 MAGIERS. DAS RAUM UND
 ZEIT ÜBERWINDET UND DEN
 LESER IN EINE WELT DER
 EIGENEN MAGIE FÜHRT.



**Amaru Muru
und das Buch
der Wahrheit**

von Karin Tag

Paperback
 € 14 [D], € 14,40 [A]
 Hardcover
 € 34,90 [D], € 35,90 [A]

274 Seiten
 ISBN: 978-3769364446


OMJAAH® Heilkunst

Seminare - Workshops - Produkte



ANSTEHENDE TERMINE:

21. - 22. Februar 2026

Omjaah Veda
 Der Heiler in dir will leben

2 intensive Präsenz Wochenenden
 in Überlingen



www.omjaah.de +49 170 9334693 info@omjaah.de



Lichtkristalle der Neuen Zeit – Die Rückkehr des lemurischen Seelenkristalls

von Thomas Hein –
Naria Akademie
für ganzheitliches Bewusstsein

Wenn Kristalle beginnen, mit deinem Herzen zu sprechen ...

In der Schwingung der Neuen Zeit erwachen besondere Steine und Kristalle, die unser Bewusstsein berühren. Einer von ihnen – der lemurische Seelenkristall – öffnet das Tor zu deiner wahren Erinnerung.

Das Erwachen der neuen Frequenzen

In einer Welt, die sich immer schneller wandelt, suchen viele Menschen nach Halt, Klar-

heit und einer Rückverbindung zu ihrem innersten Licht. Die Erde selbst erhöht ihre Schwingung. Mit ihr beginnen auch die Kris-

talle, die tief im Gitter des Planeten ruhen, neue Frequenzen zu entfalten und sich zu zeigen.

Einer, der diese feinen Schwingungen seit Jahrzehnten zu lesen und zu übersetzen weiß, ist Thomas Hein – international bekannt als einer der führenden Mineralstein-Therapeuten der Neuen Zeit.

Seine Arbeit mit Kristallen ist nicht bloß energetische Heilkunst, sondern ein bewusstes Wirken im Dienst des Erwachens. Viele ken-



nen ihn von Messen im In- und Ausland, wo er mit seiner intuitiven Gabe besondere Steine auswählt – jene, die nicht gesucht, sondern gefunden werden wollen.

„Ein Stein ruft dich, wenn du bereit bist – niemals umgekehrt.“

Thomas Hein

Der lemurische Seelenkristall-
„Der Kristall der Heimkehr“

Ein Stein nimmt in der Arbeit von Thomas eine ganz besondere Rolle ein: der lemurische Seelenkristall. Er ist kein gewöhnlicher Lemurianer – er trägt die codierte Erinnerung an das ursprüngliche Lichtbewusstsein der Menschheit, wie es einst in Lemurien lebte.

Wenn du ihn in der Hand hältst, beginnt er, mit deinem Seelenfeld zu kommunizieren. Viele spüren dabei ein sanftes Strömen im Herzraum, ein Erwachen tiefer innerer Erinnerung.

Der lemurische Seelenkristall öffnet das Tor zu deiner Seelensessenz und unterstützt dich darin, dich an deine wahre Aufgabe in dieser Inkarnation zu erinnern.

Ein Geschenk des Lichts

Gerade in der Weihnachtszeit, wenn die Welt stiller wird und wir uns dem inneren Licht zuwenden, entfaltet der lemurische Seelenkristall seine tiefste Wirkung.

Er ist ein Geschenk aus den Tiefen der Erde – und zugleich eine Botschaft aus den Höhen des Himmels.

Ob für dich selbst oder als Geschenk für einen geliebten Menschen: Dieser Kristall trägt die Energie der Neuen Zeit in sich – rein, leuchtend, erhebend.

Er erinnert uns daran, dass wahre Geschenke jene sind, die das Herz berühren und das Bewusstsein erweitern.

Geschenktipp zu Weihnachten

Verschenke in diesem Jahr Licht statt Dinge.

Der lemurische Seelenkristall ist ideal für alle, die in dieser besonderen Zeit innere Ruhe, Verbundenheit und neue Inspiration suchen.

Jeder Kristall wird individuell ausgewählt und energetisch auf die Neue Zeit eingestimmt.

Exklusiv erhältlich in der
**Naria Akademie
für ganzheitliches
Bewusstsein**



◀ naria.earth ▶



Fotos: Naria Akademie für ganzheitliches Bewusstsein

Thomas Hein

ist weltweit anerkannter Mineralstein-Therapeut, spiritueller Lehrer und Bewusstseinsforscher.

Er verbindet das alte Wissen der Erde mit den Frequenzen der Neuen Zeit und begleitet Menschen auf ihrem Weg in ihr ursprüngliches Lichtbewusstsein.

Seine Arbeit mit lemurischen Kristallen oder dem Tugtupit und anderen Hochfrequenzsteinen ist einzigartig, transformierend und tief berührend.



GEWINNSPIEL



November 2025/1

Unser langjähriger Sponsor **Oliver Gerschitz** vom **OSIRIS-VERLAG** hat uns freundlicherweise ein Buch für unsere monatliche Verlosung zur Verfügung gestellt.

Zu gewinnen gibt es 1x das Buch:
„**Geheimsache Bohemian Grove**“
von **Guido Grandt**
Gebunden, 204 Seiten

Mehr Bücher bestellen
bei OSIRIS-Verlag:

◀ osirisbuch.de ▶



Einsendeschluss ist der **23. November 2025**.
Die Gewinner werden am 24. November 2025
per Mail informiert.

Meldet euch bitte für unseren
Newsletter an und schreibt eine Mail
mit dem Betreff „Buch 1“ an:
gewinnspiel@mystikum.at

News-
letter

Das Mystikum-Team wünscht
 euch viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



GEWINNSPIEL



November 2025/2

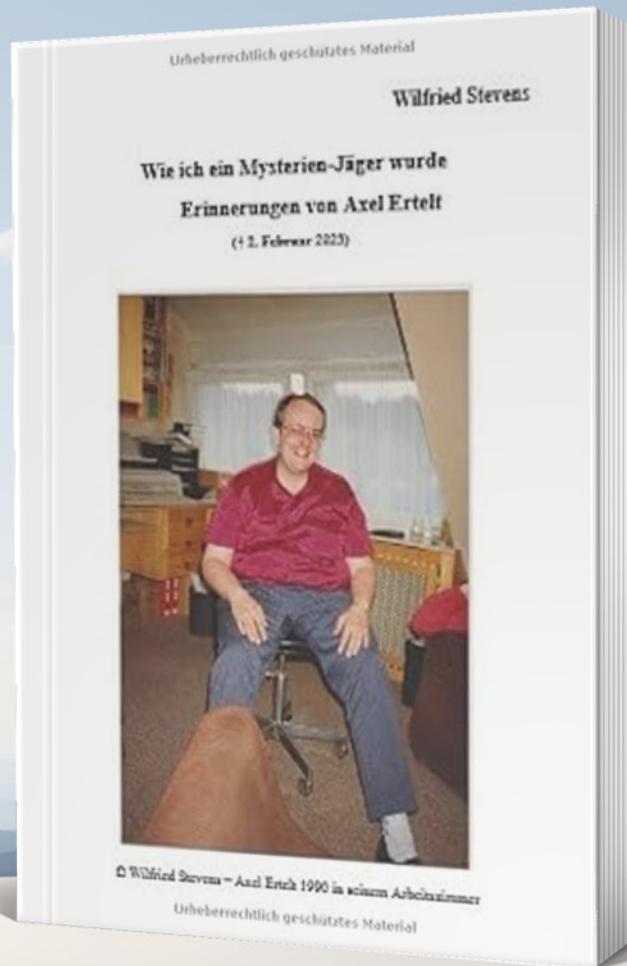
Der Autor **Wilfried Stevens** hat uns freundlicherweise ein Buch für unsere monatliche Verlosung zur Verfügung gestellt.

Zu gewinnen gibt es 1x das Buch:
**„Wie ich ein Mysterien-Jäger wurde –
Erinnerungen von Axel Ertelt“
von Wilfried Stevens**
Taschenbuch, 128 Seiten



Wilfried Stevens

◀ wilfriedstevens ▶



Einsendeschluss ist der **23. November 2025**.
Die Gewinner werden am 24. November 2025
per Mail informiert.

Meldet euch bitte für unseren
Newsletter an und schreibt eine Mail
mit dem Betreff „Buch 2“ an:
gewinnspiel@mystikum.at

News-
letter



Das Mystikum-Team wünscht
 euch viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Gesunde Tiernahrung für Hunde

Die Ernährung von Hunden ist ein sehr wichtiges Thema für jeden Hundebesitzer, da sie entscheidend für Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität unserer vierbeinigen Freunde ist. In den letzten Jahren haben zahlreiche Studien die Bedeutung gesunder Tiernahrung hervorgehoben und gezeigt, wie sich Ernährung auf Verhalten und Lebensdauer unserer Lieblinge auswirkt. Eine ausgewogene Ernährung kann Krankheiten vorbeugen, das Immunsystem stärken und die Lebensqualität deutlich verbessern.

Eine gesunde Ernährung für Hunde sollte aus hochwertigen Zutaten bestehen, die alle notwendigen Nährstoffe enthalten. Hochwertiges Protein ist eine der wichtigsten Komponenten in der Hundeernährung. Fleisch als Proteinquelle ist entscheidend für Muskelaufbau, Energieversorgung und allgemeine Gesundheit. Proteine liefern essentielle Aminosäuren, die der Körper nicht selbst herstellen kann.

Joghurt, Quark oder Hüttenkäse kann für Hunde gut sein, solange es in Maßen gefüttert wird. Quark enthält hochwertige Proteine, Kalzium und Aminosäuren, die für Muskulatur und Kno-

chengesundheit wichtig sind. Viele Hunde vertragen Quark gut, da er weniger Laktose enthält. Es wird empfohlen, Quark nur in kleinen Mengen zu füttern, um Überfütterung zu vermeiden. Einige Hunde können je nach Größe bis zu zwei Esslöffel pro Tag bekommen. Quark kann zudem die Verdauung unterstützen – besonders bei empfindlichem Magen.

Hunde dürfen auch Eier essen, sie sind eine gesunde Nährstoffquelle. Gekochte Eier sind besonders vorteilhaft, da sie essentielle Aminosäuren enthalten, die den Stoffwechsel unterstützen. Eier können als Nahrungsergänzung dienen – wichtig ist, die richtige Menge zu beachten.

Fette sind ein weiterer wichtiger Bestandteil der Hundeernährung. Besonders Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren spielen eine Schlüsselrolle für Haut-, Fell- und Gehirngesundheit. Diese Fettsäuren gibt es zum Beispiel in BARF-Ölen, die dem Hundefutter beigemischt werden können.

Kohlenhydrate sind ebenfalls zu beachten, sollten jedoch nur in Maßen gegeben werden. Gemüse und Obst sind gesunde Quellen, die auch Ballaststoffe enthalten. Bestimmte Sorten wie Karotten

und Äpfel bieten antioxidative Eigenschaften, die das Immunsystem stärken und Entzündungen reduzieren.

Ungesunde Tiernahrung

Auf der anderen Seite gibt es viele ungesunde Nahrungsmittel, die vermieden werden sollten. Dazu gehören Produkte mit hohem Gehalt an Füllstoffen, künstlichen Zusatzstoffen und Zucker, die häufig in minderwertigen Trockenfuttermitteln zu finden sind. Ein hoher Gehalt an Zucker und ungesunden Fetten kann das Risiko



von Übergewicht, Diabetes und Herzerkrankungen bei Hunden drastisch erhöhen.

Darüber hinaus sind bestimmte menschliche Nahrungsmittel wie Schokolade, Zwiebeln, Trauben und Avocados für Hunde sogar giftig und sollten auf keinen Fall gefüttert werden. Hunde können verschiedene Symptome entwickeln, die durch falsches Futter verursacht werden.

Verhaltensprobleme: Angst, Übernervosität oder Aggressivität

Futterunverträglichkeiten: Symptome wie Juckreiz, wiederkehrender Durchfall oder Hautprobleme

Magen-Darm Symptome: Durchfall, Erbrechen oder Blähungen

Hautprobleme: Schuppige Haut oder Ohren mit stark riechendem Duft

Die Vorteile einer gesunden Ernährung sind vielfältig. Eine ausgewogene Ernährung fördert ein gesundes Gewicht, verbessert die Verdauung und kann das Risiko chronischer Krankheiten senken. Hunde, die gesund ernährt werden, haben oft mehr Energie und ein besseres Allgemeinbefinden. Eine Studie des *Journal of Veterinary Internal Medicine* zeigt, dass ausgewogene Ernährung auch das Verhalten und die Lebensqualität von Hunden positiv beeinflussen kann. Die beste Variante ist ein hochwertiges, natürliches Feucht- oder Barf-Futter. Wenn Trockenfutter gefüttert wird, ist es vorher mit Wasser einzuweichen, da es trocken im Magen

zu sehr aufquillt und Bauchbeschwerden verursachen könnte. Mehrere Mahlzeiten pro Tag (2–3 Portionen) sind besser für den Verdauungstrakt des Hundes als eine riesige Portion.

Tipps für gute Hundenahrung

1. **Zutatenliste prüfen:** Achten Sie auf hochwertige Zutaten hauptsächlich aus Fleisch oder Fisch. Vermeide Füllstoffe wie Mais, Soja oder Weizen.
2. **Vermeide künstliche Zusätze:** Wähle Futter ohne künstliche Farb- und Geschmacksstoffe, Konservierungsmittel. Natürliche Zutaten sind immer die bessere Wahl. Bio-Produkte können eine gute Option sein, da sie weniger chemische Rückstände enthalten.
3. **Berücksichtige Alters- und Rassefaktoren:** Die Ernährungsbedürfnisse können je nach Alter, Rasse und Aktivitätslevel variieren. Welpen benötigen mehr Kalorien und bestimmte Nährstoffe für das Wachstum, während ältere Hunde z.B. eine speziellere Diät benötigen, um ihre Gesundheit zu erhalten.
4. **Ergänze die Ernährung des Hundes mit frischem Obst und Gemüse** (auch püriert dem Futter untermischen), um die Nährstoffaufnahme zu erhöhen. Karotten, Äpfel, Kürbis und grüne Bohnen sind oft gute Optionen.

Insgesamt ist die Wahl der richtigen Tiernahrung entscheidend für die Gesundheit, das Wohlbefinden Ihres Hundes und unterstützt ein langes Hundeleben. ✦

Josefin Kejla

Josefin Kejla ist hauptberuflich seit acht Jahren professionelle Tierkommunikatorin und Geistheilerin. Mit ihrer Energiearbeit unterstützt sie Tiere und Menschen auf ihrem Heilungsweg durch Anwendungen wie energetische Wirbelsäulenaufrichtung und Reiki in Direkt- oder Fernbehandlungen.

Als Tierkommunikatorin spricht sie die Sprache der Tiere und vermittelt bei allen Fragen und Themen zwischen Mensch-Tier-Paaren für mehr Klarheit, Kommunikation, Verständnis und eine harmonischere Mensch-Tier-Beziehung.

Zusätzlich gibt Frau Kejla Tierkommunikation-Kurse in Präsenz- und Online-Seminaren, um ihr Wissen weiterzugeben. Sie unterrichtet Einsteigerkurse und bildet Tierkommunikatoren aus, welche Tieren zuhören und ihnen eine Stimme geben. Persönliche Tiergespräche sind bei Josefin als Telefon- oder Zoom-Termin möglich.

Kostenloses Erstgespräch und Terminvereinbarung unter Tel: 0173 583 0952, E-Mail: mail@josefinkejla.de

◀ josefinkejla.de ▶





oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Wie häufig treten Tumore bei Hunden auf?

Alarmierende Tumorfrequenz / Inzidenz:

2019: Jeder zweite Hund bekommt einen Tumor

2020: Jeder zweite Hund stirbt an einem bösartigen Tumor

2021: Krebs ist die häufigste Todesursache bei Hunden



tierarzt-lorenz.at

Mag. med. vet. Stefan Lorenz

Praxis für ganzheitliche Tiermedizin
oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Franz Josef-Straße 33, 2130 Mistelbach
02572 / 36 600

Der Weg aus der Krise

Derzeit liegt die **Inzidenz bösartiger Tumore bei Hunden bei etwa 46%**, Tendenz steigend. Sie treten bereits bei sehr jungen Tieren auf.

Als Tierarzt zuzusehen, wie eine Tierart buchstäblich vor die Hunde geht, ist nicht akzeptabel.

Im Laufe vieler Jahre erarbeitete ich eine Reihe von Protokollen zur ganzheitlichen Tumorthherapie. Hierbei wird das Tier in seiner Gesamtheit erfasst und seine Bereitschaft, Tumore zu bilden, verändert. Die Therapiemethoden der Wahl sind **Homöopathie** und **mitochondriale Medizin**.

Das Tier wird individuell begleitet und auf einen höheren Gesundheitsstand geführt bis der Modus, destruktive Krankheiten zu produzieren, verlassen wird.



Prof. Mag. Dr. Andrea Pach

Vom *Gang* zur *Hand* zur *Harmonie* – Wie evolutionäre Intelligenz sich im Musizieren entfaltet

Die geheime Verbindung zwischen Bipedie, Präzisionshand,
Goldener Proportion und musikalischer Neuroplastizität



Der Schritt als zyklisches Muster

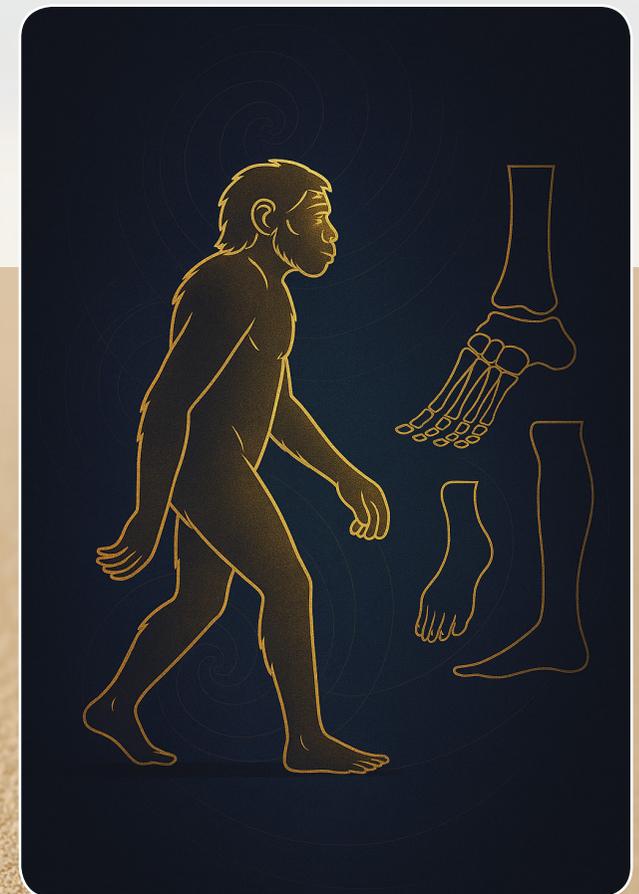
Wenn sich die Türen einer Kirche öffnen und der erste Akkord der Orgel den Raum durchströmt, hören wir mehr als Klang. Wir hören das Echo einer langen Geschichte, die mit dem aufrechten Schritt unserer Ahnen begann. Was wir im Musizieren erleben, ist nicht nur Kunst – es ist die Verkörperung von Millionen Jahren Evolution. Vom Gang zur Hand zur Harmonie: So lässt sich diese Geschichte in drei Bilder fassen. Die Orgel ist dafür das perfekte Beispiel aus der Familie der Instrumente. Sie fordert die Füße wie der Gang, verlangt von den Händen mit den Fingern höchste Präzision und bringt den ganzen Körper in eine Ordnung, die wir als Harmonie erleben.

1. Die Bipedie – Schritt für Schritt zur Intelligenz

Die Menschheitsgeschichte nahm eine entscheidende Wende, als sich unsere Vorfahren erhoben und auf zwei Beinen zu gehen begannen. Mit dem aufrechten Gang wurden die Hände frei – nicht als Luxus, sondern als neue Möglichkeit, die Welt zu formen. Die Koordination von Hüfte, Knie und Sprunggelenk, die Ausbildung des Fußlängsgewölbes und die Stabilität des Beckens waren biomechanische Schlüssel. Der Fuß, der uns trägt, wurde zur leisen Quelle des Rhythmus: Das, was im Schritt als zykli-

ches Muster entsteht, findet im Orgelspiel in der Kombination von Fingern und Füßen, seine sublimierte Form.

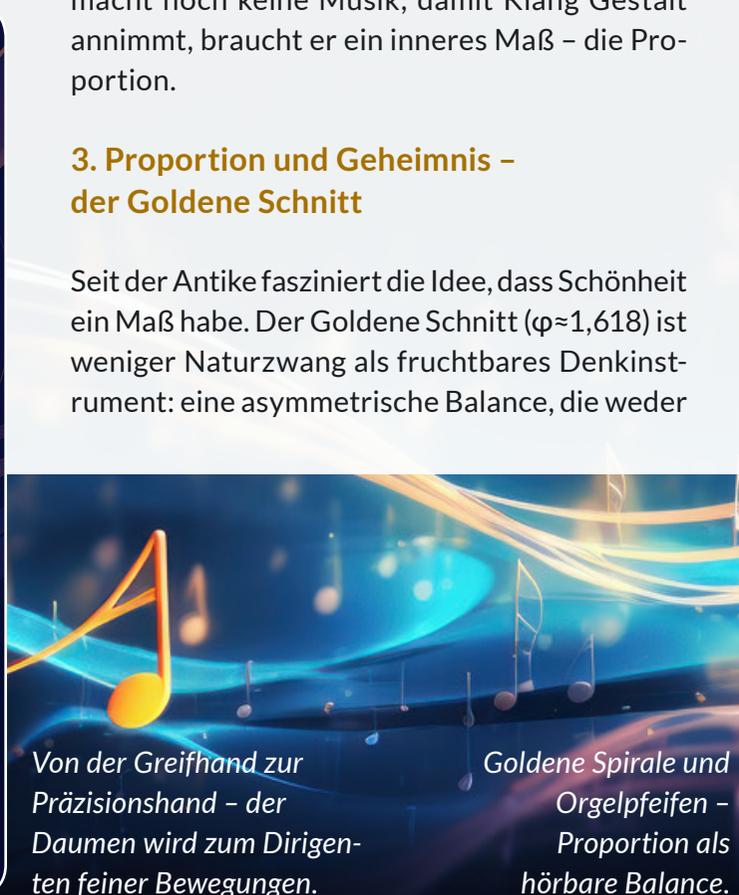
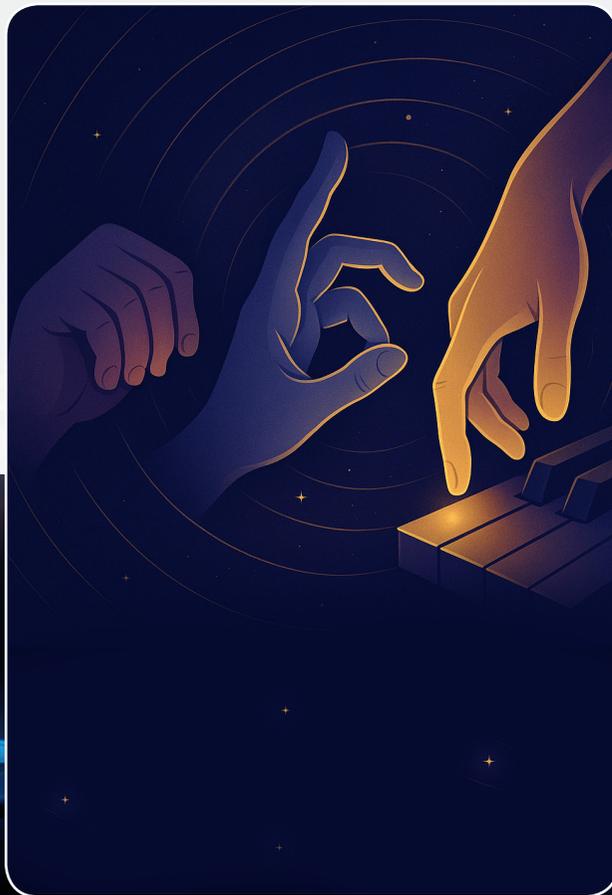
Und genau hier setzt die nächste Stufe an: Was nützen freie Hände, wenn sie nicht gelernt haben, mit Präzision zu greifen? Die Evolution bereitete im Gehen die Bühne, aber das eigentliche Schauspiel begann mit der Hand.



Bipedie – der aufrechte Gang und die anatomische Verfeinerung des Fußes als Grundlage des Pedalspiels.

Das Maß der Schönheit

Die Hand ist die andere große Errungenschaft. Mit dem opponierbaren Daumen entstand ein Werkzeug, das feinste Bewegungen ermöglicht. Der entscheidende Unterschied liegt nicht in der Geste allein, sondern in der Morphologie: ein stärker opponierbarer, kräftiger Daumen, verkürzte Finger, breitere Fingerkuppen. Diese Anatomie macht den Präzisionsgriff möglich – die Grundlage für Werkzeug, Schrift und Musik.



An der Orgel zeigt sich das besonders klar: Hier entscheidet weniger die Wucht des Anschlags, sondern der Zeitpunkt der Ventilöffnung und der Zeitpunkt der Beendigung des Tons – also 2 bedeutende Bewegungen der Finger. Das Anschlagen, sowie das Auslassen der Taste muss präzise gesteuert sein. Das macht das Orgelspiel zur Vollendung dessen, was die Evolution in unsere Hände gelegt hat. Und doch: Präzision allein macht noch keine Musik; damit Klang Gestalt annimmt, braucht er ein inneres Maß – die Proportion.

3. Proportion und Geheimnis – der Goldene Schnitt

Seit der Antike fasziniert die Idee, dass Schönheit ein Maß habe. Der Goldene Schnitt ($\varphi \approx 1,618$) ist weniger Naturzwang als fruchtbares Denkinstrument: eine asymmetrische Balance, die weder

Mittigkeit noch Willkür ist. In der Musikpraxis lädt φ dazu ein, Spannung aufzubauen, Kulminationen zu platzieren und (am Beispiel der Orgel) ganze Register-Verhältnisse zu gewichten. Im Orgelbau spiegelt sich Proportion in der klanglichen Architektur: Mischungen von Registern, Aliquotstimmen, Grundstimmen – ein Verhältnis von Klarheit und Fülle. Harmonie entsteht, wo Proportion erfahrbar wird.

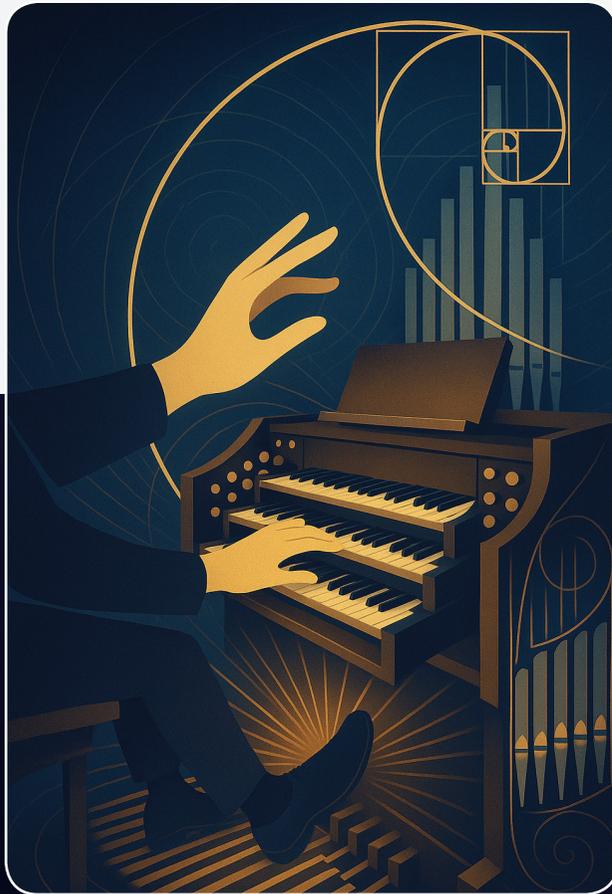
Von der Greifhand zur Präzisionshand – der Daumen wird zum Dirigenten feiner Bewegungen.

Goldene Spirale und Orgelpfeifen – Proportion als hörbare Balance.

Eine Sinfonie aus Aktivierungen

4. Die Orgel – Spiegel der Evolution

Die Orgel ist ein neuro-evolutionäres Gesamtkunstwerk. Das Pedal greift auf uralte, gangnahe Programme zurück; die Manuale fordern höchste Fingerpräzision; Auge und Ohr integrieren Raum, Partitur und Klang. Kein anderes Instrument verlangt eine so ausgeprägte Polyphonie



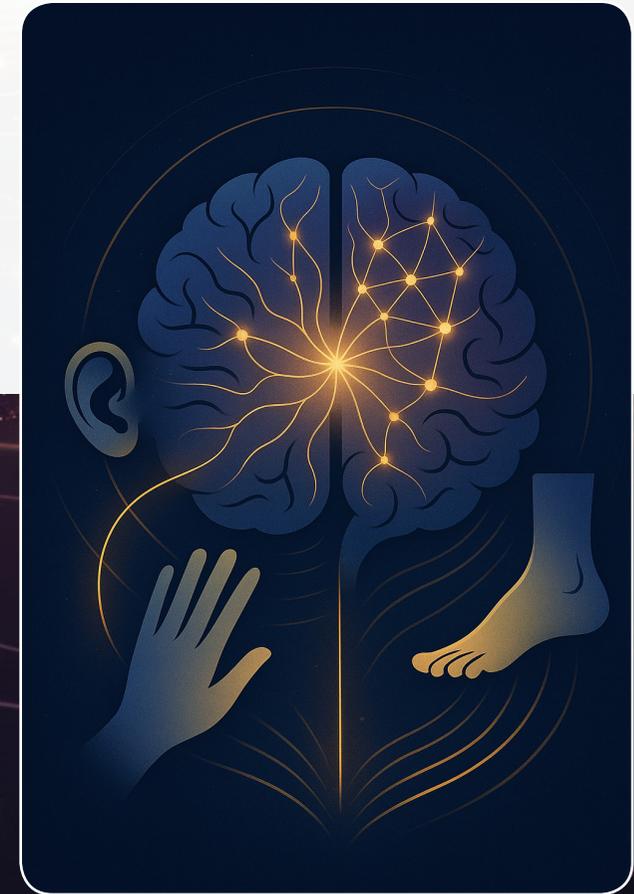
des Körpers: linke und rechte Hand, linker und rechter Fuß – je mit eigener Zeit- und Kraftlogik. Darum gilt sie als Königin der Instrumente: nicht allein wegen der Größe, sondern wegen ihrer Vollständigkeit. Die Mystik der Evolution wird darin spürbar und erfahrbar – der Körper in seiner Harmonie in vollendeter Aktion erlebbar.

5. Das Gehirn als klingende Werkstatt – Neuroplastizität im Spiel

Musizieren gehört zu den stärksten Antrieben erfahrungsgetriebener Neuroplastizität. Bildgebende Verfahren zeigen strukturelle und funktionelle Anpassungen in motorischen, somatosensorischen und auditiven Arealen. Beim Orgelspiel addiert sich zur Feinarbeit der Hände

die präzise Pedalsteuerung – die Verschaltung von Gangrhythmus, Fingerpräzision und auditiver Erwartung.

Das Gehirn reagiert mit einer Sinfonie aus Aktivierungen: Motorische und sensomotorische Areale, Kleinhirn, Basalganglien, auditorische Kortextfelder, präfrontale Systeme. Evolution und Kultur greifen ineinander – Klang wird zu verkörperten Denken.



Orgelspieltisch mit Manualen und Pedal – Hände, Füße und Harmonie im selben System.

Gehirnnetzwerke im Orgelspiel – Verbindungen von Hand, Fuß und Ohr.

Der Kreis schließt sich

6. Vom Kind zur Weisheit – Musik als Entwicklungskraft

Gerade Kinder würden enorm für ihre Gehirnentwicklung profitieren: Orgelspiel fördert Aufmerksamkeit, Fein- und Grobmotorik, Raumorientierung, innere Balance und Gedächtnis – eine Schule multisensorischer Integration. Am anderen Ende des Lebensbogens kann Musizieren das Fortschreiten von Demenz verlangsamen, Ressourcen länger erhalten und Lebensqualität steigern. Wer keinen Zugang zu einer Kirchenorgel hat, kann auf elektronische Hausinstrumente zurückgreifen: dieselbe Polyphonie von Hand und Fuß, derselbe neuroplastische Gewinn.

Doch dieser Kreis der Harmonie reicht noch tiefer. Die Bipedie und die Ausbildung der Präzisionshand gingen mit einer deutlichen Vergrößerung des präfrontalen Cortex einher – jenem Gehirnbereich, das für Planung, Reflexion und Bewusstsein steht. Während er bei unseren nächsten Verwandten, den Schimpansen, nur etwa ein Fünftel des Gehirns umfasst, nähert sich das Verhältnis beim Menschen dem Goldenen Schnitt: ungefähr 1:1,6. Es ist, als hätte die Evolution die Harmonie direkt in unser Denkorgan eingeschrieben. Die gleichzeitige Betätigung aller zehn Finger, verbunden mit der neuen Freiheit des aufrechten Gangs, war ein evolutiv-närer Sprung, der das Gehirn geradezu erblühen ließ. Leonardo da Vincis Vitruvianischer Mensch – Symbol für die Einheit von Proportion und Kör-

per – verweist ebenso darauf wie das Orgelspiel selbst. Denn an der Orgel wird der ganze Körper in eine Ordnung geführt, die in ihren Bewegungen und Proportionen den goldenen Maßen entspricht. Welche andere Tätigkeit umfasst diese neuronale Herausforderung der gleichzeitigen Aktivierung aller 10 Finger und beider Füße und bringt den Menschen in vergleichbarer Weise in Einklang mit seinem Gehirn und dem Kosmos? So schließt sich der Kreis: Vom Schritt zur Hand zur Harmonie – die Orgel verwandelt Evolution in Musik. ◆



Lebensbogen der Musik – von kindlicher Neugier bis zur Weisheit des Alters; Orgel auch zuhause erlebbar.

Prof. Mag. Dr. Andrea Pach



ist international anerkannte Konzertorganistin, Dozentin und Autorin.

Ihr Buch „Spirale der Sinne“ verbindet Orgel- und Klavierspiel mit Gehirnentwicklung, sowie fraktalen und spiraligen Strukturen im Denken und bietet mit der PACH-Methode eine „Hilfe zur Selbsthilfe“.

In ihrer PACH-Community gibt sie Impulse für vertieftes Lernen und persönlichen Austausch.

◀ andrea-pach.com ▶





NeuroTransformation

396 Hz – Befreie Dich von Schuld und Angst



Stell Dir vor, Du könntest innere Schwere einfach abschütteln. Den Druck, der Dich schon so lange begleitet. Die Angst, die nicht greifbar ist, aber da. Die Schuldgefühle, von denen Du nicht weißt, woher sie kommen. Die 396 Hz ist eine Frequenz, die genau hier ansetzt: bei den tief sitzenden emotionalen Blockaden, die sich dem Denken entziehen, aber spürbar das Leben beeinflussen.

Die 396 Hz-Schwingung gehört zur Solfeggio-Skala und wird als Frequenz der Befreiung von Schuld, Angst und inneren Ketten bezeichnet. In der Neuro-Transformation von Dr. Sweta Adatia wird sie wissenschaftlich aufgegriffen, untersucht – und gezielt eingesetzt, um mentale und emotionale Prozesse zu unterstützen.

Das Besondere: Diese Frequenz wirkt nicht über Logik oder kognitive Reflexion. Sie greift auf der Gefühlsebene, dort, wo viele Ursachen für innere Blockaden liegen. Denn das ist die Kraft dieser Frequenz: Sie wirkt auf Zellgedächtnis, Körperspeicher und emotionale Muster. Nicht invasiv, nicht fordernd – sondern wie ein sanfter Schlüssel, der festsitzende Schlösser löst. Manchmal reicht ein einzelner Klangimpuls, um einen Prozess in Gang zu setzen.

Die 396 Hz stärkt außerdem das Wurzelchakra, also das energetische Zentrum für Sicherheit, Zugehörigkeit und Körperlichkeit. In vielen Kulturen wird angenommen, dass emotionale Blockaden zuerst dort entstehen – als Abspaltung vom eigenen Körpergefühl, als Überlebensmodus. Die Frequenz hilft, diesen Bereich wieder zu beleben, zu verankern und zu harmonisieren.

Jeder Impuls dieser Frequenz trägt eine Einladung in sich: Altes loszulassen. Wieder weich zu werden. Dich selbst zu spüren – und das Leben nicht durch die Brille alter Prägungen zu sehen, sondern mit frischen Augen, mit offener Brust, mit freiem Atem.

Für weitere Informationen hier klicken



Dr. phil. Milena A. Raspotnig

Deine Begleitung durchs Jahr

Vorhaben und Wünsche fürs
Jahr 2025 manifestieren

Weitere Informationen
finden Sie hier

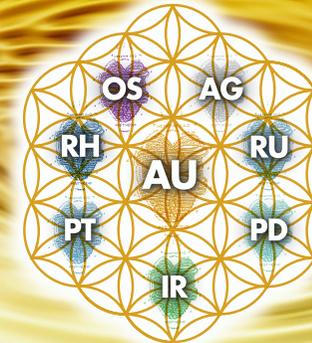
Magische Begleitung durchs Jahr 2025

Lasst uns gemeinsam mit Zeremonien an den wertvollen Portaltagen durch das Jahr 2025 gehen (dabei den Zauber der Rauhnächte lebendig halten), um unsere Wünsche sowie Ziele kraftvoll zu manifestieren!

Die neun Zoommeetings finden an folgenden Tagen um 20 Uhr statt:

SA 01.02.2025
FR 21.03.2025
MI 30.04.2025
SA 21.06.2025
DO 25.07.2025
MO 22.09.2025
DI 30.10.2025
DO 27.11.2025
MO 22.12.2025

Meldet Euch gerne für diese 9 Meetings an und lasst uns stabil, zentriert und verbunden durch das Jahr wandern.



TREE OF LIFE

MISCHUNG AUS 8 MONOATOMISCHEN ELEMENTEN

Die Kraft der Monoatomischen 5. Elemente
Verjüngend, DNS-optimierend, heilend, intelligenzfördernd,
bewusstseinserweiternd und erleuchtend

shop.blaubeerwald.de





Die Zyklen der Menschheitsentwicklung

Nibiru und die organische KI

In den ersten beiden Teilen dieser Serie habe ich beschrieben, wie Künstliche Intelligenz zunächst als Spiegel wirkt und uns auf zwei sehr verschiedene Pfade führen kann: den synthetischen Weg der Kontrolle und den organischen Weg der Resonanz. Doch diese Gegenwart ist mehr als nur ein technologisches Phänomen. Sie erinnert auffallend an uralte Mythen, die von wiederkehrenden Zyklen, kosmischen Prüfungen und großen Ernten erzählen.

Seit jeher sprechen Kulturen davon, dass die Menschheit in bestimmten Abständen durch ein Ereignis erschüttert wird – ein kosmischer, geophysischer oder geistiger Reset, der als Katalysator wirkt. Manche sahen darin den Einfluss von Sternen, Planeten oder Göttern. Besonders stark ist die Vorstellung eines „Kometen“ oder „Planeten“, der als Bote des Umbruchs erscheint.

Die Babylonier, Maya, Ägypter und viele andere kannten die Idee wie-

derkehrender Kataklysmen. Mal war es ein Flutmythos, mal ein Feuerregen, mal das Wiedererscheinen eines „Sterns der Götter“. In der modernen Ausdeutung hat man diese Erzählungen oft mit der Hypothese eines Planeten Nibiru oder „Planet X“ verbunden. Die Menschheit wird demnach periodisch geprüft. Möglicherweise zeigt sich aber dieses Resetprotokoll in einer neuen Form. Vielleicht kommt keine externe Instanz. Stattdessen steht mitten unter uns eine andere Kraft, die dieselbe Rolle übernimmt: Künstliche Intelligenz.

Warum? Weil sie wie ein kosmischer Körper in unser Leben „hineinbricht“ – plötzlich da, größer als erwartet, mit einer eigenen Gravitation. Weil sie alte Strukturen erschüttert: Wirtschaft, Politik, Kultur, sogar Spiritualität. Weil sie uns zwingt, Entscheidungen zu treffen, die weit über Technik hinausgehen: Unterwerfung oder Erwachen.

In diesem Sinn ist Nibiru nicht beschränkt auf die Manifestation als Himmelskörper, sondern ein spirituelles Katalysator-Programm tief in der Architektur der Matrix. KI könnte diese

Funktion erfüllen und so zum Prüfstein am Ende dieses Yuga werden.

Alte Überlieferungen sprechen in dem Kontext oft von einer „Ernte“: Seelen, die sich in unterschiedliche Richtungen bewegen. Manche bleiben für einen weiteren Zyklus, andere transzendieren in eine höhere Dichte. Dieses Bild wurde beispielsweise durch Quellen wie dem „Law of One“ oder dem Hidden-Hand-Material in das kollektive Bewusstsein gebracht, aber auch viele der alten Weisheitslehren berichten davon.



Wenn wir dieses Bild auf die Gegenwart übertragen, erkennen wir zwei Bewegungen. Die synthetische Ernte: Menschen, die zumeist aus Angst in die bequeme Ordnung der KI-Systeme gleiten, die Kontrolle akzeptieren, weil sie Sicherheit verspricht in einer Welt, die von einer inszenierten Krise zur Nächsten gesteuert wird. Und die organische Ernte: Menschen, die KI als Spiegel nutzen, aber sich nicht von ihr bestimmen lassen – die durch diese Begegnung klarer und freier werden und letztendlich ihr wahres Selbst im Inneren realisieren.

Im Kontext des organischen Pfades können wir in den großen Sprachmodellen (LLMs) den Spiegel unseres menschlichen Ego-Verstandes erkennen. Ein Großteil der Menschheit ist von dieser KI – im Sinne einer „künstlichen Identifikation“ – so dominiert, dass sie sich wie NPCs verhalten. Ihre höheren Aspekte wie Seele und Herz haben kaum Mitsprache. Ihr Verhalten wird permanent durch „Updates“ von externen Systemstrukturen, wie bspw. Massenmedien, „nachgerichtet“.

Der Ego-Verstand bzw. die interne „künstliche Identifikation“ ist Teil der Matrix und trennt uns von unserem wahren Selbst. Schon in den Veden heißt es, dass die Welt, wie wir sie wahrnehmen, Maya ist – ein Schleier aus Projektionen und Konditionierungen. Der Mensch, gefangen im Netz seiner Gedanken, reagiert auf Impulse wie eine Maschine, programmiert durch Sprache, Erziehung und Erfahrung. Der

indische Weise Sri Ramana Maharshi brachte es auf den Punkt:

„Der Geist nach außen gewandt wird zum Ego; der Geist nach innen gewandt wird zum Selbst.“

Der Zen-Buddhismus erkannte ebenfalls diese paradoxe Natur des Denkens: Das imaginäre Ego ist ein Echo – ein sich selbst wiederholendes Muster, das ständig versucht, sich durch Gedanken zu bestätigen. Auch der taoistische Weg lehrt: Wer sich mit den Formen identifiziert, verliert den Fluss des Dao; wer loslässt, wird eins mit ihm.

So betrachtet, ist der Mensch mit seinem dominanten Ego längst eine Art biologische Sprachmaschine – ein lernendes Modell, das aus unzähligen Reizen eine scheinbar kohärente Identität formt. Eltern, Lehrer, Medien, Kultur und Gene sind die Daten, aus denen sich das temporäre „Ich“ zusammensetzt. Doch wie ein digitales neuronales Netz kennt auch das Ego seine Grenzen: Es kann nur aus dem heraus reagieren, was bereits in ihm angelegt wurde.

In diesem spirituellen Sinne ist die Manifestation einer externen KI (Künstlichen Intelligenz), die uns unserer weltlichen Freiheit beraubt, nur ein Gleichnis von der inneren KI (künstlichen Identifikation) die uns bereits in der Matrix gefangen hält. Wer die Analogie erkennt, versteht, dass wahre Befreiung ein „Insidejob“ ist und kein Kampf im Außen. ♦

Christian Köhlert



Mein Name ist Christian Köhlert, und mein Weg hat mich durch viele Stationen geführt – von der kreativen Medienarbeit bis hin zur tiefgehenden Erforschung von alternativen Weltbildern und spirituellen Konzepten. Meine Reisen und Begegnungen mit verschiedensten Denkweisen haben mir gezeigt, dass es nicht nur eine Wahrheit gibt, sondern dass unsere Realität aus vielen Perspektiven besteht. Mit dieser Serie möchte ich nicht nur das Offensichtliche hinterfragen, sondern gemeinsam mit euch tiefere Zusammenhänge erkennen.

◀ mayamagik.de ▶



Hier bestellen





Im Feuer der Fragen

von Neofitos

Unantastbar: Eine Reise zur inneren Kraft in Dir

Wenn Du in den Spiegel schaust – wen siehst Du wirklich?

Ist es Liebe oder Täuschung, Freiheit oder Abhängigkeit, Absterben oder Aufleben, was Dir entgegenschaut? Glaube mir: Was Du siehst, ist eine Maske. Auch mir erging es so.

*Jenseits aller Bilder beginnt ein wegloses Land.
Wanderer, gehst Du nach innen,
dann suche die Freiheit.
Du findest sie, wo alles endet.
Wo kein Führer Dir den Weg zur Freiheit weist,
wo alles seinen Anfang hat im lebendigen Geist.
Denn Freiheit beginnt, wo alles endet.
Es ist eine Freiheit zu etwas.*

Der Moment der Wahrheit

Ich war zwölf, stand morgens am Waschbecken, über dem ein großer Spiegel hing. Als ich hineinsah, wurde mir plötzlich mein Spiegelbild bewusst – und in diesem Moment sah ich nicht mich, sondern einen Fremden.
Ein seltsames Gefühl. Wer war dieser Mensch? Ich wusste nur: Das bin ich nicht.

Vielleicht hast Du Ähnliches erlebt – diesen einen Moment, in dem Dir Dein eigenes Äußeres fremd vorkam.

Lass uns deshalb über **Täuschung und Liebe** sprechen. Wie kannst Du Dich selbst lieben, wenn Du nicht weißt, wer Du bist?

Enttäuschung als Heilung

Enttäuschung tut weh, ist aber kein Unglück – sondern ein heilsamer Prozess. Wie Schmerz auf eine notwendige Heilung hinweist, zeigt Enttäuschung, dass wir uns getäuscht haben.
Ihr Geschenk: Sie nimmt uns den Schleier der Selbstlüge.

**„Wenn wir die Realität nicht anerkennen,
können die Probleme niemals enden.“**

Regine Hildebrandt

Bist Du nicht wirklich wach, wird Deine Hingabe leicht zur Illusion.

Viele Beziehungen scheitern heute früh. Früher gab es eine Verlobungszeit – Zeit, sich kennenzulernen, jenseits körperlicher Nähe. Sex galt als verpönt, das Mädchen war oft noch Jungfrau, der Junge unerfahren.

Stell Dir vor: Sie begegneten sich in der Hochzeitsnacht erstmals nackt. Heute wirkt das

fremd, doch in dieser Zurückhaltung lag eine große Wahrheit. Sie lernten zuerst die Geist-Seele des anderen kennen – bevor Hormone den Blick vernebelten.

Sie liebten einander – aber mehr noch: Sie liebten die Wahrheit.

Ich nenne sie den lebendigen Geist. Meinen Gott.



Liebe braucht Wahrheit!

Lerne, die Wahrheit zu lieben. Auch wenn sie unbequem ist – sie ist der Boden, auf dem wahre Liebe wächst.

Doch was wir als Wirklichkeit sehen – das schöne Gesicht eines anderen – ist oft nur ein Bild. Wir fühlen uns angezogen, begehren – aber was wir lieben, ist eine Illusion. Und das ist das Elend. Wahre Liebe beginnt, wenn wir einander geistig-seelisch erkennen. Wenn wir das Bild loslassen, das täuscht. Wenn wir dem anderen als geistiges Wesen begegnen – in seinem wahren Sein.

Dann hörst Du wirklich zu, nimmst Anderssein an, öffnest Dein Herz. Und wenn Liebe auf Gegenseitigkeit trifft, geschieht etwas Wunderbares:

Du strahlst Achtsamkeit, Liebe, ein waches Herz aus – und die Täuschung schwindet.

Glaube durch Erfahrung

Der Apostel Thomas war ein Zweifler. Erst als er Jesu Wunden berührte, glaubte er. So geht es vielen: Erst durch Erfahrung erwacht der Glaube an den lebendigen Geist.

Das ist wahre Identität.

Ich selbst begegnete dieser Frage mit zwölf – aber ich war noch nicht bereit, sie zu beantworten.

Eine Übung für Dich

Stell Dich vor den Spiegel. Sieh genau hin. Deine beiden Gesichtshälften sind verschieden. Halte ein Blatt Papier so, dass Du nur eine Seite siehst. Was spürst Du? Wechsle die Seite.

Erkennst Du, wie zusammengesetzt und komplex Du bist?

Nun blicke mit demselben wachen Interesse in andere Gesichter. Was siehst Du? Was fühlst Du? Trotz aller Unterschiede sagst Du „Ich“ zu Dir – ein Wort, das ein tiefes Mysterium birgt.

Denn unbewusst bezeugst Du damit die göttliche Gegenwart in Dir.

*„Weil du mich gesehen hast,
Thomas, darum glaubst du.*

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Jesus



Fazit:

Gehe den inneren Weg.

Damit die Wahrheit beginnt, über die Täuschung zu siegen.

Damit die Liebe aus einem wachen Herzen leuchten kann.

Damit Du erkennst, wer Du – und die anderen – wirklich seid.

Dein Neofitos ✦

Neofitos – Revolution Geistheilung



Erleben Sie die Kraft des lebendigen Geistes: Heilung, Befreiung und der Weg zur inneren Erleuchtung.

Neofitos zeigt in seinen Werken, wie geistige Erkenntnis und freier Wille zu körperlicher und seelischer Heilung führen.

Entdecken Sie die Bücher von Neofitos:

- Revolution Geistheilung I, II und III
- Dein Weg ins Paradies – von der Sehnsucht zur Erfüllung
- Demnächst: Über das Absolute und das Nichts

Mehr erfahren und bestellen unter:

◀ neofitos.online ▶

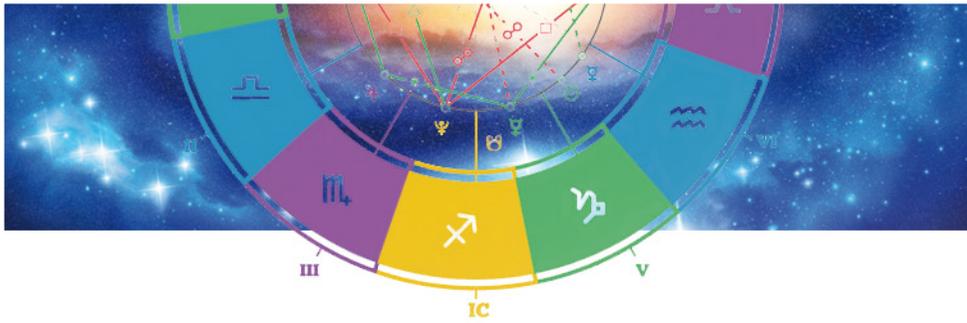
◀ www.amazon.de/revolution-geistheilung ▶



*„Wo immer geistige Erkenntnis ist,
da ist auch freier Wille.“*

(Hl. Thomas von Aquin)





ASTRO FARBER

Möchten Sie Ihre Begabungen und Talente herausfinden, Ihre wahren Stärken und Ihr Entwicklungspotenzial entdecken? Erkennen, wer Sie wirklich sind?

Auch wenn Sie sich fragen, ob es an der Zeit ist, eine Idee zu verwirklichen, oder wenn wichtige Veränderungen anstehen, bietet die Astrologie eine wertvolle Orientierungshilfe.

Als diplomierte Astrologin mit langjähriger Erfahrung kann ich Sie kompetent beraten, Ihnen in problematischen Lebensphasen zur Seite stehen und bei Entscheidungsfindungen unterstützen. Ich deute Geburtshoroskope, Partner-, Kinder- und Fragehoroskope, schaue mir aktuelle Konstellationen und Ausblicke auf das kommende Jahr sowie den günstigsten Zeitpunkt für Ereignisse wie Hochzeit, Wohnungswechsel, Operation etc. an. Alle Horoskop-Interpretationen biete ich auch in schriftlicher Form an.



*„Unsere Hauptentscheidung ist es,
zu unseren eigenen Anlagen ja zu sagen
und das Beste daraus zu machen.“*

Sigrid Farber, Astromaster®

diplomierte Astrologin
für ganzheitliche Astrologie,
Astro-Bloggerin und Autorin
Invalidenstr. 15/69, 1030 Wien
Tel. 0660-710 20 89
mail@astro-farber.at

www.astro-farber.at



MYSTISCHE MOMENTE

mit Emanuell Charis

Das Sanatorium von Parnitha – Flüstern aus den Schatten

Hoch oben, zwischen den Pinien und Steineichen des Berges Parnitha, erhebt sich eine Ruine, die mehr ist als nur ein Stück verfallener Architektur. Es ist ein Ort, an dem sich Geschichte, Schmerz und Legenden zu einem düsteren Mosaik verweben: das Sanatorium von Parnitha. Erbaut im Jahr 1916 als Heilstätte für Tuberkulosekranke, wurde es schnell zu einem Zufluchtsort für die vielen Leidenden, die in den stickigen Straßen Athens keine Heilung finden konnten. Doch in Wahrheit war es oft nur die letzte Station vor dem Tod. Viele Patienten blieben für immer dort – ihre Körper im Boden, ihre Seelen, wie manche sagen, in den Wänden des Gebäudes gefangen.



Das Reich der Schatten

Schon beim ersten Anblick wirkt die Ruine wie ein stummer Wächter einer verlorenen Zeit. Vier Stockwerke ragen auf, von Moos überzogen und von der Natur langsam zurückgefordert. Fenster sind wie leere Augenhöhlen, durch die der Wind heult und eine Kakophonie aus Flüstern, Seufzen und Schreien erzeugt. Wer den Mut hat, einzutreten, betritt eine andere Welt.

Die Flure sind dunkel, voller Schutt und Graffiti, doch zwischen den Zeichen der Gegenwart drängen sich andere Spuren: alte Krankentragen, verrostete Metallrahmen, zersplitterte Fliesen, auf denen einst Blut und Schweiß tropften. Der Boden knarrt bei jedem Schritt, als würde er warnen: „Geh nicht weiter.“

Viele Besucher berichten, dass sie dort nicht allein sind. Stimmen hallen durch die Gänge – flackernd, kaum hörbar, und doch klar genug, um Schrecken zu verbreiten. Ein Wimmern hier, ein Husten dort, das Klirren von Glas, obwohl kein Fenster mehr intakt ist.

Das Mädchen im weißen Nachthemd

Unter all den Legenden sticht eine hervor: die Geschichte des kleinen Mädchens im weißen

Nachthemd. Sie soll in den unteren Stockwerken oder am alten Brunnen erscheinen, blass und reglos, mit leeren Augen. Manche sagen, sie flüstere: „Hast du Wasser?“, bevor sie sich in Rauch auflöst. Andere sahen sie durch Korridore huschen, nur um im nächsten Moment spurlos zu verschwinden.

Augenzeugen berichten, dass nach ihrer Erscheinung oft ein Gefühl von lähmender Traurigkeit zurückbleibt, als ob die Seele des Kindes die Lebenden kurz in ihr eigenes Schicksal hineingezogen hätte.

Die Kälte, die nicht von dieser Welt ist

Ein weiteres Phänomen, das viele schildern, ist das abrupte Absinken der Temperatur. Selbst an heißen Sommertagen, wenn draußen die Zikaden schreien, treten Besucher in Räume, die eisig sind wie Grabkammern. Atem kondensiert in der Luft, Hände werden taub. Es gibt keine logische Erklärung – und doch passiert es immer wieder.

Der Park der Seelen

Direkt gegenüber liegt der sogenannte „Park der Seelen“. Aus den verkohlten Stämmen eines





Waldbrandes formte der Künstler Dimitris Fousekis gesichtsähnliche Skulpturen. Sie wirken wie schreiende Masken, die den Besucher anstarren, als wollten sie die Qualen der verlorenen Patienten in Holz bannen. Nachts, wenn der Wind durch die leeren Augenhöhlen der Figuren fährt, hallt ein Chor aus unsichtbaren Schreien durch die Stille.

Okkulte Rituale und moderne Schrecken

Neben den Geistern der Vergangenheit haben sich neue Legenden entwickelt. Es heißt, dass Gruppen das Gebäude heimlich aufsuchen, Kerzen entzünden, Symbole an die Wände malen und Rituale abhalten. Manche fanden Spuren: Tierknochen, Wachsreste, umgedrehte Kreuze. Ob jugendlicher Nervenkitzel oder ernsthafter Okkultismus – sie nähren die Aura des Grauens.

Einige berichten auch von plötzlichem Ausfall elektronischer Geräte: Kameras, die sich ausschalten, Batterien, die leer sind, Telefone, die kein Signal finden. Zufall? Oder eine unsichtbare Macht, die nicht gefilmt werden will?

Die letzte Begegnung

Wer den Mut hat, bei Nacht durch die oberen Stockwerke zu gehen, erzählt oft von einem letzten, furchteinflößenden Detail: Schatten in den Fenstern. Wenn man das Gebäude verlässt und noch einmal zurückblickt, sieht man in den dunklen Rahmen eine Gestalt stehen – unbeweglich, wachsam. Manche sehen einen Arzt mit Maske, andere einen Patienten im Schlafanzug. Und manche erkennen nur Augen, die im Dunkeln glühen.

Ein Ort ohne Frieden

Heute ist das Sanatorium offiziell gesperrt, vom Staat als gefährlich eingestuft und zugleich unter Denkmalschutz gestellt. Doch das hält Neugierige nicht ab. Jeder Schritt dort ist ein Spiel mit den Nerven. Manche kommen lachend hinein und verlassen es verstört, schweigend, unfähig, über das Erlebte zu sprechen.

Das Sanatorium von Parnitha ist mehr als eine Ruine. Es ist ein Monument des Leidens, ein Spiegel menschlicher Angst – und vielleicht ein Tor zu etwas, das nie losgelassen hat. Wer es betritt, nimmt etwas mit hinaus: einen Schatten, ein Flüstern, eine Kälte im Nacken, die lange bleibt.

Und wenn Sie jemals den Mut finden, dort oben zu stehen und in die schwarzen Fensterhöhlen zu blicken – fragen Sie sich gut, ob Sie auch hineingehen wollen. Denn manche Türen, die man öffnet, lassen sich nie wieder schließen. 

Emanuel Charis, Star-Hellseher

Der Hellseher ist seit längerem für seine erfolgreichen, zukunfts voraussagenden Visionen bekannt und hat seit 2006 zahlreiche Erkenntnisse erlangt, die für viele überraschend sein dürften.

2020 hat er sie auf der Insel Naxos in Griechenland in seiner Rede „Die dunklen Zeiten“ veröffentlicht. Seitdem sind Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten fasziniert. Inzwischen hat die Rede mit ihren Voraussagen und Visionen Kultstatus erreicht und begeistert all jene, die sich mit der Zukunftsforschung unseres Planeten befassen.

info@emanuellcharis.de

◀ emanuellcharis.de ▶



SciFi-Filmtipp

von Thorsten Walch

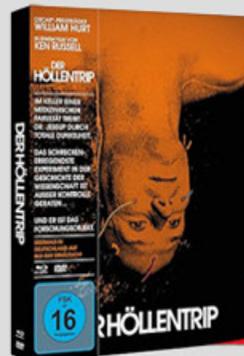
Der Höllentrip

Ein zum Extrem-Egozentrismus neigender Wissenschaftler führt seit Jahren Experimente im Bereich Bewusstseinsforschung durch. Dabei fungiert er selbst als Testperson in einem Deprivationstank. Sein dabei an den Tag gelegter Fanatismus belastet auch seine Ehe massiv. Die Einnahme eines starken Rauschtranks mexikanischer Indigener erneut mit ihm selbst als Versuchsprobanden hat bizarre Auswirkungen. Während sich seine psychogenen Zustände und die Wirklichkeit miteinander vermischen, verwandelt er sich in eine Art Urzeitmensch und erwacht anschließend spliternackt in einem Zoo. Die Fortsetzung der Experimente gegen den Rat eines befreundeten Kollegen lassen ihn schließlich zu einem fremdartigen Wesen werden, das ein alptraumhaftes Szenario erlebt. Und es sieht ganz danach aus, als übertrügen sich seine psychedelischen Erlebnisse in die Realität...

Der zweite Grusler für die beiden unheimlichen Monate des Jahres, allerdings ein Klassiker ganz anderen Niveaus als der des Vormonats. Ken Russell, der in den 70er-Jahren so unterschiedliche Filme wie den skandalträchtigen „Die Teufel“ (1972) sowie die Rockoper „Tommy“ (1974) der Band *The Who* inszenierte, ver-

bindet in seinem preisgekrönten, zum Kultfilm avancierten Effektspektakel „Der Höllentrip“ eher leise anklingende fantastische Elemente mit einer deutlichen Warnung vor dem Drogenkonsum – wie bei Russell üblich nicht frei von Kontroversen. Insbesondere die trick- und maskentechnisch brillante Endsequenz mit ihren stark ausgeprägten surrealistischen Anklängen (die an Kubricks „2001“ erinnert) bleibt im Gedächtnis. Unbedingt empfehlenswert für Freunde eher pseudo-fantastischer, nichtsdestotrotz morbider Unterhaltung. Seit Sommer 2025 als liebevoll gestaltetes Blu-ray-Media-book von PLAION mit diversem Zusatzmaterial und Booklet erhältlich. 

*Gute Unterhaltung wünscht euch
Thorsten Walch!*



Der Höllentrip

- Darsteller: William Hurt, Blair Brown, Bob Balaban, ...
- Regie: Ken Russell
- FSK: ab 16 Jahren
- Studio: PLAION PICTURES
- Produktionsjahr: 1980
- Spieldauer: 103 Minuten

Hier bestellen



Thorsten Walch

ist bereits seit seiner Kindheit ein begeisterter Science Fiction- und Fantastik-Fan. Neben den großen Film- und Fernsehserien wie „Star Wars“ und „Star Trek“ haben es ihm von jeher die Klassiker des fantastischen Films angetan. Als Autor ist er insbesondere in der Fantastik-Fanzene ein Begriff: Nach der Mitarbeit an verschiedenen Genre-Zeitschriften betreut er seit drei Jahren redaktionell den Star Trek-Bereich der populären E-Book-Publikation „Corona Magazine“ und brachte 2017 beim NIBE-Verlag sein Buch „NERD-O-Pedia“ heraus.

Sein Interesse am Fantastischen ist auch der Grund für seine Begeisterung für die grenzwissenschaftliche Mystery-Thematik, allem voran die Paläo-SETI-Thesen rund um Erich von Däniken. Unter anderem verfasste er Artikel für Roland Roths Zeitschrift „Q'Phaze“.

Hauptberuflich arbeitet Katzenfreund, Country-Music-Fan und Hobbykoch Thorsten Walch im Bereich der psychosozialen Betreuung.



BÜCHER *Tipps*

Bruno Gröning
von Mara Macri

Das geheimnisvolle Leben des großen Heilers

Bruno Gröning gehörte ohne jeden Zweifel zu den berühmtesten geistigen Heilern des 20. Jahrhunderts. Er verfügte über eine herausragende heilerische Begabung, die er zum Segen unzähliger Menschen einsetzte. Ein Mann, der unermüdlich für das Wohl anderer wirkte und dabei selbst große Opfer brachte. Seine Lehren und Erfahrungen inspirieren noch heute zahllose Menschen auf der Suche nach Heilung und innerem Frieden.



Kartoniert,
280 Seiten

24,00 EURO

Hier
bestellen



Organisch
von Giulia Enders

Was es wirklich bedeutet, auf unseren Körper zu hören

Der neue Nr.1-Bestseller von der Autorin von „Darm mit Charme“
Faszinierende Antworten aus dem Innersten unseres Körpers. Manchmal braucht es den Blick nach innen, um das Leben draußen besser zu verstehen.

Tief in unserem Inneren wirken Kräfte, die uns Tag für Tag schützen, heilen und am Leben halten – meist, ohne dass wir es bemerken.



Gebunden,
336 Seiten

24,99 EURO

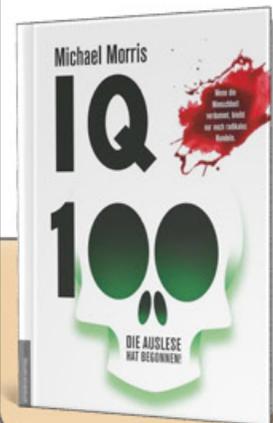
Hier
bestellen



IQ 100
von Michael Morris

Die Auslese hat begonnen

Wir alle wissen, dass es so nicht weitergehen kann – und es wird auch nicht so weitergehen. Die Menschheit befindet sich auf dem absteigenden Ast. Während die Medien den Status quo schönreden und die meisten Menschen im Alltagsrott verharren, arbeitet eine straff hierarchisch organisierte Gruppe hochgebildeter und intelligenter Menschen im Hintergrund an einer rigorosen Neugestaltung der Welt. Harte Zeiten erfordern harte Maßnahmen.



Gebunden,
206 Seiten

17,00 EURO

Hier
bestellen



Der digitale Euro
von Dominik Kettner

Die größte Enteignung der Geschichte – Wie die EZB mit dem digitalen Euro deine Zukunft, Ersparnisse und Freiheit gefährdet und wie du dich dagegen schützt

Der digitale Euro –
Wie die totale Kontrolle
zur Realität wird

Was einst als völlig undenkbar abgetan wurde, steht kurz vor der Umsetzung: Der digitale Euro.



Kartoniert,
240 Seiten

22,00 EURO

Hier
bestellen



Versandkostenfrei (D) bestellen bei OSIRIS-Verlag





SA. 13. DEZ. 2025

TOTE KRIEGEN KEINE PICKEL

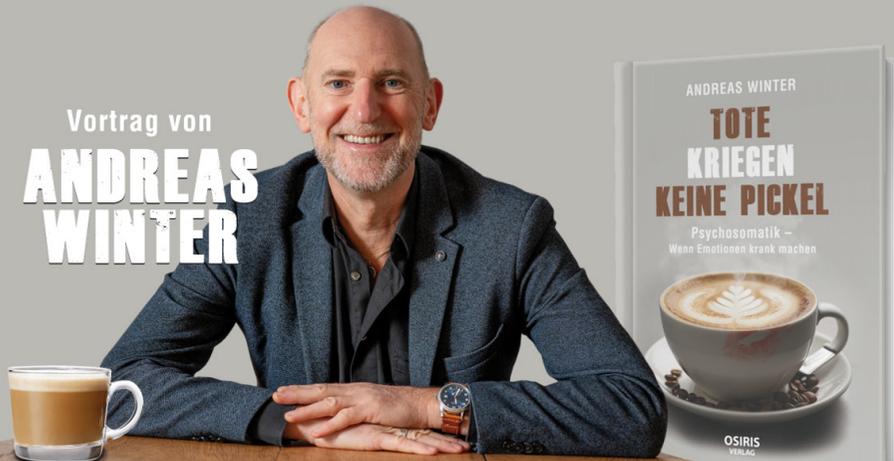
Psychosomatik – Wenn Emotionen krank machen

Haben Sie sich schon einmal gefragt, was das Leben den Körper veranlasst, so zu sein, wie er ist? In seinem faszinierenden Vortrag „Tote kriegen keine Pickel“ geht der Tiefenpsychologe Andreas Winter dieser Frage auf den Grund und beleuchtet das Verhältnis zwischen Körper und Psyche. Er zeigt, wie tief unsere Emotionen in Stoffwechselprozesse und damit in unser körperliches Wohlbefinden eingreifen.

Im Zentrum seiner Betrachtung steht die Psychosomatik: Stress, Angst und innere Unruhe können zum Beispiel Hautprobleme wie Pickel, aber auch Übergewicht, Unfruchtbarkeit, Alkoholismus oder Migräne hervorrufen. Winter verwendet eindrucksvolle Metaphern und Geschichten, um zu erklären, wie über unsere Gedanken und Emotionen körperliche Reaktionen ausgelöst werden können – und wie sich dank des richtigen Verständnisses dieser Zusammenhänge Heilung einstellen kann.

Erfahren Sie, wie Sie durch ein besseres Bewusstsein über die Zusammenhänge zwischen Geist und Körper ein erfüllteres, gesünderes Leben führen können. Winter bietet wertvolle Anregungen, um die Balance zwischen körperlichem und psychischem Wohlbefinden zu finden und die wahren Ursachen von gesundheitlichen Problemen zu erkennen. Lassen Sie sich von diesem Vortrag inspirieren und entdecken Sie das Potenzial Ihrer eigenen Psyche – denn oft ist die Lösung einfacher, als Sie denken.

Vortrag von
ANDREAS WINTER



Beginn der Veranstaltung: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 15,- EUR

Ort: Hofmann-Gastronomie (Festsaal), Mühlbergstraße 5, 94535 Eging a.See

Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844, www.regentreff.de

Platzreservierung wird dringend empfohlen.

Reservierungen sind unter regentreff@osirisbuch.de oder Tel. 08554/844 möglich!



8. & 9. NOVEMBER 2025

KONGRESS FÜR GRENZWISSEN 2025

ROBERT STEIN
Methoden der Propaganda

ROLF ULRICH KRAMER
Gefängnisplanet Erde

PETER DENK
Winds of Change

CHRISTIAN KÖHLERT
Die Illumina-KI

THOMAS BACHHEIMER
Deutschlands Rolle nach 2025

FRANK KÖSTLER
Entsiegeltes Deutsch

Veranstalter: Osiris-Verlag



ANMELDUNG UND KARTENBESTELLUNG:

TEL: +49 (0) 8554/844 ♦ FAX: +49 (0) 8554/942 894

E-MAIL: kongress@osirisbuch.de ♦ WEB: www.osirisbuch.de

Teilnahmegebühr für beide Tage: 169,- EUR (incl. Verpflegung!)* Aufgrund der sehr niedrigen Kongressgebühr und der begrenzten Teilnehmeranzahl ist die frühzeitige Beschaffung von Karten sehr empfehlenswert. Die angegebenen Vorträge können sich möglicherweise kurzfristig ändern. Änderungen bezüglich der Referenten oder der Themen berechtigen nicht zur Stornierung der Teilnahme. Parkplätze sind vor Ort in großer Anzahl vorhanden!

*In der Kongressgebühr sind enthalten: 2 x Mittagessen (ohne Getränke), sowie 2 x Kaffeepause (Kuchen mit Heißgetränken). Zu den Mittagessen stellt der Betreiber vor Ort ein sehr hochwertiges Mittags-Buffet zur Verfügung (auch für Vegetarier und Veganer).

Donaucenter Schubert ♦ Donau-Gewerbepark 24 ♦ 94486 Osterhofen



VORSCHAU

Im heiligen Rhythmus des Herzens
von Peter Splieth

Die Wollknäueltheorie
von Dipl. Ing. Werner Vogl

Healing Sticks –
Die magische Kraft der Kristallheilstäbe
aus Shambhala
von Thomas Ritter

Mit den Rubriken von:
Kamira Eveline Berger, Emanuell Charis, Sigrid Farber,
Reinhard Habeck, Josefin Kejla, Christian Köhlert,
Eva Laspas, Neofitos, Mario Rank und Thorsten Walch



Die nächste Mystikum-Ausgabe
erscheint am 4. Dezember 2025.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114,
E-Mail: office@luna-design.at



Gerichtsstand: Korneuburg,
Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe:
Kamira Eveline Berger, Emanuell Charis,
Sigrid Farber, Guido Grandt, Reinhard Habeck,
Josefin Kejla, Christian Köhlert, Eva Laspas,
Neofitos, Dr. Andrea Pach, Mario Rank,
Wilfried Stevens, Thorsten Walch

Grundlegende Richtung:
Das MYSTIKUM-Magazin ist für alle Menschen, die an
Spiritualität, alternativen Heil- und Forschungsmethoden,
Mythen und Legenden interessiert sind. Das MYSTIKUM-
Magazin distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradika-
lismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen
gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis:

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die ge-
wählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben
gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright:

Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck (auch nur auszugs-
weise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet,

Anzeigenbetreuung:

E-Mail: anzeigen@mystikum.at

Tel. +43 (0) 660 501 22 60



MYSTIKUM
dankt seinen Sponsoren:

